

Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein, der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos in jeden Haushalt • 17. Jahrgang • Nummer 08 • 28. August 2008 • GRIMM DRUCK und Medien GmbH • Tel. (03 74 67) 28 98 23

Fahrradcodierung kostenlos - Machen Sie mit! Schlagen Sie dem Dieb ein Schnäppchen!

Die Kreisverkehrswacht Vogtland e.V. mit Unterstützung der Sparkasse Vogtland bietet Ihnen bzw. Ihrem Kind an, Ihr Fahrrad am Montag, dem 15. September 2008 in der Zeit von 13.30 Uhr - 17.30 Uhr bei Auto-service Meyer, Auerbach / Reumtengrün, Lauterbacher Str. 7, kostenlos codieren zu lassen.

Was wird eigentlich gemacht? Mittels eines Graviergerätes wird eine Nummer in das Sattelstützrohr des Fahrradrahmens gefräst. Diese Nummer ist speziell auf den Fahrradeigentümer abgestimmt. Sie gibt der Polizei Hinweise auf den rechtmäßigen Eigentümer. Der Straftäter weiß mit der Nummer jedoch nichts anzufangen. Die Gravur beinhaltet einen Eingriff in die Substanz des Rades. Dieser Eingriff wird jedoch nur mit dem Einverständnis der Eltern ausgeführt (Formulare für Einverständniserklärungen liegen vor Ort).

Nutzen Sie diese Chance! Erwachsene bringen bitte Ihren gültigen Personalausweis und wenn vorhanden, den Kaufbeleg für das Rad mit. Für weitere Fragen steht Ihnen die Kreisverkehrswacht Vogtland e.V., Fröbelstr. 13, 08209 Auerbach Tel.: 03744/183330 zur Verfügung.

Großes Puppentheater im Falkensteiner Bürgersaal



Hallo Kinder! Das Puppentheater Kasper's Märchenstube gastiert am 09. September 2008 um 16.30 Uhr in Falkenstein im Bürgersaal. Aufgeführt wird das Märchen „Die Blumenfee“. Ein liebevolles Märchen für Kinder ab 2 Jahre. Da wir ein Mit-Machtheater sind, dürfen alle Kinder dem Kasper bei der Suche nach dem gestohlenen Glöcklein und Krönlein helfen und zum Schluss sich persönlich vom Kasper verabschieden. Eingeladen sind herzlich Groß und Klein.

2 Jahre Garantie + 500,- €* Gutschein! Junge Gebrauchte Opel Vectra und Opel Signum



Abbildungen ähnlich.



* Gutschein zur freien Verfügung. Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

Gebrauchtwagen mit Vertrauen! Gepflegte Opel Vectra 4- oder 5-türig, Opel Vectra Caravan und Opel Signum.

Verschiedene Farben, Motor- und Ausstattungsvarianten!

Schon ab **12.990,- €**

Aktion gültig vom 01. - 30.09.2008.

Nur solange der Vorrat reicht!

autohaus klingenthal
Eine Note besser.

Talstraße 3, 08248 Klingenthal
Tel.: (03 74 67) 28 98 68, Fax: (03 74 67) 28 98 75
Internet: www.opel-klingenthal.de
E-Mail: info@opel-klingenthal.de

- Zwickau
- Zschorlau
- Reinsdorf
- Bad Schlema
- Klingenthal
- Schwarzenberg
- Annaberg

Die Autohäuser der Zimpel & Franke Gruppe - Ihr starker Partner in der Region

Kindertagesstätte Knirpsenland - Großes Haus für die ganz Kleinen

Die Kita Knirpsenland öffnet sich im neuen Schuljahr verstärkt für die ganz Kleinen. Auf Grund der veränderten Regelungen zur Elternzeit suchen immer mehr junge Eltern einen Betreu-

liebevollen, engagierte Erzieherinnen geben Geborgenheit und Nähe und vor allem viele Schmuseinheiten wartenauf euch; viele bunte Spielsachen laden zum Entdecken und



ungsplatz für ihre Sprösslinge unter 3 Jahren. Dies wiederum stellt uns vor neue Herausforderungen: „Haben wir genügend kleine Stühle? Reichen die kleinen Bettchen, Töpfchen ...? Das alles sind nur die materiellen Bedingungen, am wichtigsten ist

Erforschen ein; die Räume haben genügend Freiraum zum großräumigen Spielen, haben aber gleichzeitig viele kleine Rückzugsmöglichkeiten. Geprägt haben die bisherige hervorragende Krippenarbeit vor allem unsere älteren und schon ins Renten-



jedoch: Werden die kleinen Knirpse sich bei uns wohl- und geborgen fühlen? In unserem Krippenbereich ist alles auf die individuellen Bedürfnisse der Kleinsten eingestellt:

leben verabschiedeten Kolleginnen. Ihr wertvoller Erfahrungsschatz, die Lebensweisheiten begleiten uns auch weiterhin auf neuen Wegen und viele jüngere Kolleginnen profitieren da-



von. Der Dank der Leiterin, Marion Hartlich, gilt besonders der langjährigen Kollegin Christel Krauß, die wir im September mit einem weinenden Auge verabschieden. Ihre innere Ausgeglichenheit und Ruhe, ihre vorwärtstreibenden und kreativen Ideen brachten uns einen Zugewinn und ihr fröhliches Lachen steckte alle an. Die Hupen für die Sechssitzer sind bereits bestellt, so dass wir dir auf unseren Ausflügen einen fröhlichen Gruß zu Hause vorbeischieken können. Gemäß

der fünften Kneippschen Säule, der Lebensordnung, ist der Tagesablauf in der Krippe klar strukturiert. So gehen wir jeden Tag an die frische Luft um zu spielen bzw. werden ausgefahren, Essen- und Schlafzeiten sind festgelegt. Nur so können sich die Kinder ihrem eigenen Tempo gemäß in ruhiger und harmonischer Atmosphäre entwickeln, in denen wir ihnen die Bedingungen dazu schaffen, die jeder noch so kleine Knirps auf seinem Weg benötigt. Wir freuen uns auf euch!



Heizung

Lüftung

Klima

Bad

Schwimmbad-
anlagen

POHLANDT
HAUSTECHNIK

08223 Falkenstein/Vogtl.
Bahnhofstraße 59
Telefon (0 37 45) 60 19

zelmer
HEIZUNG + SANITÄR



Falkensteiner Str. 23
AUERBACH/V.

☎ (0 37 44) 21 42 08

- Holzheizungen, Solaranlagen
- Klimatechnik, Schwimmbad
- Wartungsservice + Notdienst

Modeboutique *Sybilie*
 Inh. Sybille Holzinger

Die neue Herbstmode ist da!
 Starten Sie mit den Modemarken
RABE und **BERRI**
 in die kalte Jahreszeit.



Schloßstr. 19 • 08223 Falkenstein • Tel. 0 37 45 / 74 44 40

ComCard GmbH erhält Auftrag der Postbank

Falkenstein, 08.08.2008: Produktionsstart der neuen Postbank-Debitkarten Anfang September bei ComCard in Falkenstein. Die ComCard GmbH hat einen Großauftrag über 400.000 Debitkarten mit Chip von der Postbank AG, einer der größten



deutschen Privatkundenbanken Deutschlands, erhalten. Die seit 1995 erfolgreiche Zusammenarbeit der Postbank und des Falkensteiner Unternehmens im Bereich Kredit- und Debitkarten wird mit diesem Auftrag bestätigt. Alle Karten dieses Auftrags werden mit dem SECCOS Chip (Secure Chip Card Operating System) ausgestattet. Die tägliche Auslieferung der Debitkarten über den Zeitraum von

einem Jahr startet im September. Zu dem Auftrag zählt auch der Versand einer komplett personalisierten Beilage, die die einzelnen Kunden individuell anspricht. Somit setzt die Postbank wieder auf die bewährte Zusammenarbeit auch hinsichtlich der Produktionsanforderungen in Bezug auf Qualität und Sicherheit im Bankwesen, welche ComCard seit Jahren mitbringt. Im Bereich der Kreditkarte ist die ComCard GmbH der Hauptlieferant der Postbank. Die ComCard GmbH mit Sitz in Falkenstein/Vogtland ist ein innovativer Systemanbieter rund um die Chipkarte - von der individuellen Plastikkarte bis hin zum umfassenden Smartcard-System für Zahlungsverkehr, Gesundheitswesen, Identifikation und Kommunikation. Das Unternehmen wurde 1991 gegründet und beschäftigt ca. 100 Mitarbeiter.

HANDELSZENTRUM
BAD • KÜCHE • HEIZUNG

Sachsenküchen „Tina“
 Ahorn hell, incl. Armatur
 Werksverkaufspreis 13.870,-
Abverkaufspreis:
€ 4.900,-



Alle Preise für Möbel:
 ohne Elektrogeräte,
 ohne Abfallsammler,
 ohne Armatur,
 ohne Deko,
 inkl. Spüle,
 inkl. Montage



ROCKSTROH & SOHN
 Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67 / 2 26 00

Gewerbetreibende „züchten“ Zuckertütenbaum



Einer schönen Tradition folgend, konnten die 71 Schulanfänger auch in diesem Jahr den Zuckertütenbaum in der Falkensteiner Fußgängerzone abernten, was sie mit großem Eifer taten. Die Sponsoren für das Füllen der Zuckertüten engagierten sich in diesem Jahr: Susi's Reiseeck, Schloß-Apotheke, Central-Apotheke, Löwen-Apotheke, Sporthaus Hopfmann, SP: Queck TV-Handy-SAT, Teehaus Viehweg, Allianzvertretung Steinger, Drogerie „Ihr Platz“ und die Schülerhilfe.

 **DRK - BLUTSPENDEDIENST SACHSEN**

**Exklusiv für Blutspender:
 Uhr oder Teddy als kleines Dankeschön!**

Blutspender sind ein unverzichtbarer Bestandteil der Rettungskette. Sie reihen sich zwischen Rettungssanitäter, Ärzte und Schwestern ein. Fehlt ein Glied dieser Kette, so kann es in vielen Fällen keine optimale Versorgung bei Unfällen und Erkrankungen geben. Jeder Blutspender, der im Monat September/Oktober mit seiner Spende hilft, erhält ein kleines Dankeschön. Man kann wählen zwischen dem Teddy als Schlüsselanhänger und der Blutspender-Uhr, die auch auf unseren aktuellen Plakaten für die Blutspende werben. Sie erhalten den Teddy oder die Uhr bei der Blutspendeaktion am **Donnerstag, dem 25.09.2008 zwischen 14.00 und 19.00 Uhr in der Mittelschule Falkenstein, Pestalozzistr. 31.** Für Ihre Blutspende danken wir Ihnen im Namen der Patienten ganz herzlich. Ausweichtermine finden Sie unter www.blutspende-ost.de oder 0800 11 949 11. Neu auf unserer Internetseite: Blutspende-Videolounge: Videodokumentation rund um das Blutspenden.

Ihr DRK-Blutspendedienst

Öfen-Fliesen-Kamine-Naturstein-Kaminöfen-Mosaik

SIEBER & SIEBER
 Schützenstrasse 18
 08258 Markneukirchen

Heimwerkerservice

Ein neuer Kamin...ein neues Bad?
WIR planen kostenlos...SIE bauen!

Tel.: 037422/3030
 Mail: info@ofen-fliesen-sieber.de Fax: 037422/3180
www.ofen-fliesen-sieber.de



Waldbesitzerinformation des Forstbezirkes Plauen Zuständige Revierleiter seit 1. August 2008

Seit 1. August ist die Verwaltungsreform in Kraft. Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist künftig für die Wirtschaftsaufgaben im Staatswald sowie die Beratung und Betreuung der privaten und körperschaftlichen Waldbesitzer zuständig. Sie erreichen uns im Behördenzentrum in Plauen unter folgender Anschrift:

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen, Europaratstr. 11, 08523 Plauen, Telefon (0 37 41) 10-48 00, Telefax (0 37 41) 10-48 20, E-Mail: poststelle.sbs-plauen@smul.sachsen.de

Für Sie als Waldbesitzer sind die Revierleiter der Betreuungswaldreviere in erster Linie die Ansprechpartner vor Ort. Die zuständigen Revierleiter in Ihrer Region entnehmen Sie bitte der Übersicht.

| Revierleiter | Telefon | Zuständig für Wald in folgenden Städten und Gemeinden: |
|-------------------------------------|-------------------|--|
| Andreas Schlosser, Revier Rodewisch | (01 74) 33 79 609 | Betreuungswald: Auerbach, Ellefeld, Lengenfeld, Rodewisch, Steinberg, Treuen |
| Karsten Scharschmidt, Revier Bergen | (01 74) 33 79 610 | Betreuungswald: Bergen, Teil von Falkenstein, T. v. Mühlental, Neuensalz, Neustadt, T. v. Plauen, T. v. Schöneck, Theuma, Tirpersdorf, Werda |

GRIMM DRUCK und Medien GmbH

Betreuungsverein Vogtland e.V.

Der Betreuungsverein Vogtland e.V. möchte am Mittwoch, dem 20.08.2008 in der Zeit von 15.00 – 16.30 Uhr im Rathaus der Stadt Falkenstein, Willy-Rudert-Platz, Erdgeschoss, links, Beratungsraum seine Beratung zum Betreuungsrecht und zu Vollmachten durchführen.

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen. Im Mittelpunkt dieser Beratung stehen Fragen der rechtlichen Betreuung von Personen, des weiteren die Betreuung bzw. Vertretung von Personen mittels Vorsorgevollmacht.

Weber, Geschäftsführer

Gebäudereinigung Golla



Friedrich-Engels-Str. 28 · 08223 Falkenstein
Tel. 0 37 45 / 7 36 48 · Fax 7 36 46
Mobil 01 72 / 7 95 45 40

- Glasreinigung jeglicher Art
- Grund- und Spezialreinigung • Unterhaltsreinigung
- Pflege Ihres Büros • Betreuung von Haus, Hof und Garten
- Renovierungsarbeiten • Dachreparaturen • Trockenbau
- Umzugshilfe • Kleintransporte • Winterdienst
- Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen • Einkaufsdienste • Haussicherungen

Wir reinigen, hegen und pflegen alles, was Ihnen lieb ist !



Volle Leistung bereits ab einer Person: Die zuverlässige und kostengünstige Kleinkläranlage.



ZWA Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung
„Mittleres Erzgebirgsvorland“

Gesamtbewertung:
sehr gut
für Schwebe-/Wirbelbett-Anlagen

Im Test: 8 Kleinkläranlagen (2 sehr gut, 4 gut, 2 genügend)
Informationsbroschüre „Kleinkläranlagen“ 01/2008
www.wsb-clean.com/technologievergleich

Als sächsischer Hausbesitzer können Sie jetzt mit einem **Zuschuss von 1.500 EUR für den Neubau oder 1.000 EUR für die Modernisierung Ihrer Kleinkläranlage** rechnen. Investieren Sie damit in eine Klärtechnologie,

- + die langfristig ebenso sicher wie zuverlässig arbeitet,
- + mit vorhersehbaren und überraschend niedrigen Betriebskosten überzeugt
- + und die ganzjährig höchste Reinigungsleistung erbringt.

Experten empfehlen WSB® clean – die Kläranlage mit der High Tech eines Baches. Sie erbringt zuverlässig höchste Reinigungsleistung, bei überraschend niedrigen Betriebskosten. Es ist die vollbiologische Lösung für private, gastronomische und kommunale Klärsysteme von 1 bis 5.000 Personen. Die revolutionäre Klärtechnologie wird aktuell weltweit über 25.000-mal eingesetzt und ist unkompliziert als Neubau, Nachrüstung oder Modernisierung installierbar. Interessant ist die behördlich bestätigte Unterlast-Eignung. Ebenso zuverlässig arbeitet WSB® clean nach längerer Ruhe, etwa im Anschluss an Ihren ausgedehnten Familien-Urlaub.

Die Entwicklung, Fertigung, Installation und Wartung von WSB® clean übernimmt die Bergmann Gruppe aus Penig, **Sachsens einziger Komplettanbieter.**

BERGMANN Gruppe
Reine Ingenieurskunst seit 1929.



Qualität aus Sachsen.

Gern beraten wir Sie zu Ihren Fördermöglichkeiten und den Vorteilen von WSB® clean.

Bergmann clean Abwassertechnik GmbH | Am Zeisig 8 | 09322 Penig

Telefon: 037381 | 861-0 | www.wsb-clean.com

Holzskulpturen für Kindertagesstätten der Stadt Falkenstein

Im Rahmen eines Symposiums gestalten Künstler im Tierpark der Stadt Falkenstein vom 26.8. bis 29.8.2008 folgende Tier- und Holzskulpturen:

- Herr Silvio Ukat (Glauchau) gestaltet für die Kindertagesstätte Oberlauterbach einen Dachs
- Herr Enrico Kletke (Mittweida) gestaltet für die Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“ einen Zug
- Herr Ernst Hingerl (Pettenreuth, Österreicher) gestaltet für die Kindertagesstätte „Spatzennest“ ein Flugzeug
- Herr Edvardas Racevicius (Greifswald, Litauer) gestaltet für die Schloßstrasse einen Karren mit Tier
- Herr Dietmar Rödenbeck (Neustadt) gestaltet für den Tierpark ein Tier

Am 29.8.2008 nachmittags werden die Tier- und Holzskulpturen im Tierpark von den Künstlern an die Kinder und Einrichtungen übergeben.



Herr Ukat ist der Initiator dieses Symposiums. Er gestaltete für die Kindertagesstätte „Knirpsenland“ ein Krokodil aus einem umgestürzten Baum und leitete ein Ganztagsprojekt für Schüler der Mittelschule „W.-A.-v.-Trützschler“.

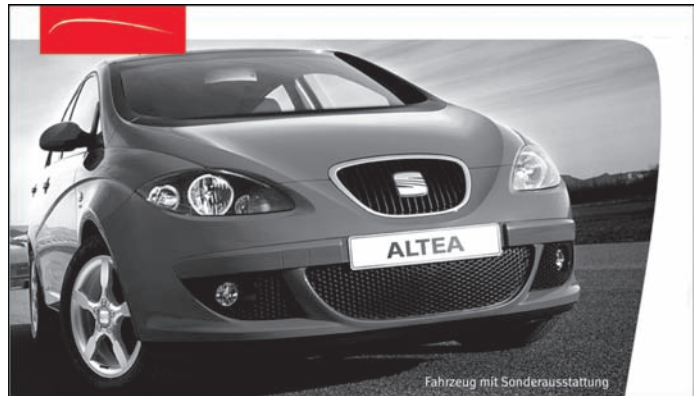


Der Naturhof-Laden lädt ein: 1. Erntefest mit Bauernmarkt



10 Uhr Vortrag: „Alte Gemüsesorten und ihre Verwendung in der Küche“
 ab 14 Uhr Schauen Sie dem Kunstmaler Fredo Bley aus Buchwald bei seiner Arbeit über die Schulter
 Gemüseschnitzen, Wolle filzen, Zwiebelzöpfe binden
 15 Uhr Vortrag: „Kräuterwissen neu entdeckt“
 für Kinder: Streichelzoo, Fahrten mit der Ziegenkutsche
 außerdem: Direktvermarkter der Region laden ein zum Bauernmarkt (Obst, Gemüse, Fisch, Wurst, Fleisch, Käse, Säfte, Gebackenes) Kaffee und Kuchen sowie Spezialitäten der vogtländischen Küche

6. September von 9 bis 17 Uhr
 Naturhof-Laden in Rodewisch am Postplatz



Die SEAT
Schnäppchen!
 Null km für wenig Geld

SEAT Tageszulassung mit Hammer-Preisvorteilen!

SEAT Altea • Referenz Comfort 1,6 75 kw (102PS)*

Unser Hauspreis:

16.900,- Euro

Bis zu 3.400,- Euro Preisvorteil**

Fragen Sie uns nach günstigen Leasing- und Finanzierungs-Konditionen.

* MP3 Radio mit CD, ZV, Klimaanlage, Zenith grau, EZ 07/2008

** im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug.



AMP 272



Auto-Center Göltzschtal GmbH
 Oelsnitzer Straße 72
 08223 Falkenstein
 Telefon: (0 37 45) 744 63-0
 www.seat-falkenstein.de



Tierfotografie

Carina Leithold

Porträts • Bewegung • Turnierfotos • Zuchtpräsentation • Dokumentation



Pferde • Hunde • Katzen • Zootiere • Wildlife & mehr

web: www.horsepictures.de
 mail: info@horsepictures.de

03 74 65 / 4 05 35
 01 77 / 3 24 84 42

**Beginn der Karpfenzeit
und der neuen
Fischsaison
ab 06. September im
Gasthof "Zum Walfisch"**

Eigene Zucht!

Speisenauswahl
Karpfen „Blau“ mit zerlassener Butter, dazu einen gemischten Salateller und Kartoffeln - Vogtländischer Bierkarpfen mit Apfelrotkohl und vogtländischen Klößen - Paniertes Karpfenfilet, dazu einen gemischten Salateller und Bratkartoffeln - Gebackenes Karpfenfilet, dazu einen gemischten Salateller und Kartoffeln - Forelle „Müllern“, dazu einen gemischten Salateller und Kartoffeln - Gebackene Schleie, dazu einen gemischten Salateller und Kartoffeln
Außerdem: Lachsfilet, Zander, Steinbeißer, Wels usw.

01. u. 02.10.08 Fischerfest mit "DE Erbschleicher" ab 14.00 Uhr

Gasthof „Zum Walfisch“
Tel.: 037467/22616 - Fax: 037467/25232
www.gasthof-walfisch.de - info@gasthof-walfisch.de

Autoglas Lenk

- Vertrieb, Handel und Montage von Fahrzeugscheiben aller Art
- incl. Versicherungsabwicklung
- Steinschlagreparatur
- Tönungsfolien
- Einbau von Glashubdächern



www.autoglas-lenk.de

Rempesgrüner Str. 53 • 08209 Auerbach / Beerheide
Tel. (0 37 44) 21 69 02 • Fax (0 37 44) 18 38 65
Funktel. (01 72) 6 37 78 55

50,- € SPAREN!
bei Anmeldung bis 12.09.2008

- fachkompetente Lehrkräfte
- individuelle Betreuung
- angenehme Lernatmosphäre

Beratung und Anmeldung
Montag-Freitag
13.30 - 18.30 Uhr

Falkenstein
A.-Bebel-Str. 4
Tel. 0 37 45 -
1 94 18 / 50 68

Schülerhilfe!
www.schuelerhilfe.de

Der nächste
**Falkensteiner
Anzeiger** erscheint
am 25. September.
Redaktionsschluss
ist am 18. September.
Anzeigentelefon:
03 74 67 / 28 98 23

Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e.V.

L.-Müller-Straße 30, 08223 Falkenstein,
Telefon: 03745/ 77372

Öffnungszeiten:
Montag – Sonntag von 17.00 – 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich
und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.



| | | | | | | | | |
|--------|-------------------------|---------|------------------|--------------------------------|-----------------------|------------------|----------------------|---------|
| 01.09. | Fuchs, Annemarie | zum 86. | Remter, Gertraud | zum 70. | 20.09. | Baumann, Elsa | zum 87. | |
| | Merfeld, Irmgard | zum 76. | Obig, Hedwig | zum 87. | | Böhm, Eva | zum 77. | |
| | Spitzer, Anni | zum 78. | 12.09. | Bauer, Sonja | zum 76. | Leonhardt, Gerda | zum 79. | |
| | Stange, Charlotte | zum 88. | | Herold, Manfred | zum 75. | Strobel, Margot | zum 78. | |
| | Wruck, Hannamaria | zum 79. | | Löscher, Renate | zum 77. | Tröger, Ursula | zum 81. | |
| | Krüger, Irmgard | zum 70. | | Posern, Albrecht | zum 86. | 21.09. | Neubert, Werner | zum 88. |
| 02.09. | Ebert, Gertraud | zum 82. | | Taubner, Margareta | zum 86. | | Czech, Ilse | zum 70. |
| | Heidrich, Gerda | zum 87. | | Unger, Stegfried | zum 77. | | Schneider, Helmut | zum 78. |
| | Kurzenberger, Brunhilde | zum 81. | | Weber, Erna | zum 81. | | Seidel, Gertraud | zum 80. |
| | Schwind, Manfred | zum 81. | 13.09. | Schuldt, Anneliese | zum 78. | | Szymanowski, Johanna | zum 83. |
| 03.09. | Rölz, Ursula | zum 77. | | Tiepner, Gerhard | zum 83. | 22.09. | Klesitz, Michael | zum 78. |
| | Schmitt, Manfred | zum 84. | 14.09. | Hopfmann-Steiner, Charlotte | zum 76. | | Leistner, Johannes | zum 76. |
| 04.09. | Loos, Ruth | zum 87. | | Klinger, Günther | zum 78. | | Mühle, Ilse | zum 88. |
| | Löscher, Gertrud | zum 88. | | Meyer, Renate | zum 75. | 23.09. | Bromnitz, Anna | zum 97. |
| | Thof, Marianne | zum 94. | | 15.09. | Greifenhagen, Irmgard | zum 81. | Glaß, Günter | zum 75. |
| 05.09. | Fischer, Manfred | zum 84. | | Hoegner, Anneliese | zum 79. | | Goßmann, Andreas | zum 78. |
| | Heina, Gunhilde | zum 78. | | Dinter, Manfred | zum 75. | | Klein, Christa | zum 82. |
| | Köhler, Herbert | zum 77. | | Räder, Erika | zum 79. | | Putz, Ursula | zum 75. |
| | Schädlich, Linda | zum 95. | | Wuschek, Josef | zum 94. | 24.09. | Steinert, Edith | zum 77. |
| | Tischer, Gertraude | zum 75. | 16.09. | Böhm, Hannelore | zum 77. | | Günther, Irmgard | zum 89. |
| | Tröger, Johanna | zum 77. | | Kreusch, Elfriede | zum 70. | | Oelschlägel, Roland | zum 83. |
| 06.09. | Degelmann, Margarethe | zum 78. | | Pahl, Ruth | zum 70. | 25.09. | Ebersbach, Gertrud | zum 80. |
| | Georgi, Friedrich | zum 77. | | Dönitz, Ilse | zum 79. | | Schröder, Magda | zum 70. |
| | Schönfuß, Günter | zum 83. | | Kemnitz, Rudolf | zum 84. | | Odebrecht, Joachim | zum 78. |
| 07.09. | Gottfried, Horst | zum 80. | 17.09. | Heber, Ingeborg | zum 76. | 26.09. | Wittig, Herbert | zum 78. |
| | Goßmann, Maria | zum 75. | | Vogel, Walter | zum 76. | | Haferkorn, Karin | zum 70. |
| | Steglich, Walter | zum 75. | 18.09. | Bühning, Hertha | zum 86. | 27.09. | Heinz, Manfred | zum 78. |
| 08.09. | Fickert, Edith | zum 85. | | Sachsenröder, Klaus | zum 70. | | Reinsch, Johanne | zum 84. |
| | Kober, Elfriede | zum 70. | | Förster, Else | zum 89. | | Schories, Maritta | zum 76. |
| | Schmidt, Marianne | zum 83. | | Hadel, Ingrid | zum 82. | 28.09. | Roßner, Annemarie | zum 76. |
| 09.09. | Schuster, Konrad | zum 78. | | Haupt, Gerhard | zum 80. | 29.09. | Schmutzler, Johanna | zum 76. |
| | Fuchs, Elise | zum 70. | | Wunderlich, Irene | zum 88. | | Müller, Edgar | zum 70. |
| 10.09. | Hüttner, Ingeburg | zum 79. | 19.09. | Luderer, Ingeburg | zum 79. | | Wuttke, Paul | zum 87. |
| | Sacher, Siglinde | zum 80. | | Simon, Hildegard | zum 95. | 30.09. | Freudenhammer, Heinz | zum 76. |
| | Thof, Herbert | zum 75. | | Thof, Marie | zum 77. | | Schellenberg, Gerda | zum 75. |
| 11.09. | Geigenmüller, Elsa | zum 85. | | | | | | |

A. Rauchalles, Bürgermeister

Falkensteiner
Heimat- und
Museumsverein e.V.



Postkarte: Falkenstein/Vogtl. mit Göltzschtal
VEB Bild und Heimat Reichenbach i. V. 1961
Foto: Jobst, Klingenthal, Verbraucherpreis: DM -,15

**Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers,
liebe Falkensteiner!**

Urlaubszeit – Reisezeit

Steigen Sie ein in diesen Zug – natürlich am Bahnhof Falkenstein oder Grünbach und genießen Sie eine Fahrt mit der guten alten Bimmelbahn, auf der am 15. November 1892 in Betrieb genommenen Strecke Falkenstein – Muldenberg.

Etwa um 1961 ist diese Aufnahme an der Grünbacher Straße mit Blick auf Falkenstein entstanden. Links hinter dem Zug sehen wir den Kirchturm und den Rathausturm, weiter rechts den Schornstein der alten „Brauerei“; dahinter blickt man in die Alte Auerbacher Straße. Auch einige Häuser der Clara-Zetkin-Straße sind zu sehen und wieder dahinter Teile der „unteren Stadt“. Im Hintergrund erblickt man Ellefelder Flur – die Falgard / Werk 6, danach rechts die Ellma und hinter dem Ausläufer des Mühlberges einzelne Häuser der Gemeinde Ellefeld. Vor dem Mühlberg stehen die zwei Schornsteine vom Falgard-Werk 7 und davor befinden sich noch Häuser der Hammerbrücker Straße. Der Zug fährt in diesem Bereich parallel der Straße Am Lohberg. Einige Häuser sehen wir rechts vor der Lokomotive. Im Vordergrund führt der kleine Weg - von der Grünbacher Straße kommend – über den unbeschränkten Bahnübergang. Gut zu sehen sind auch die kleinen Granitbegrenzungssäulen des Weges. Leider kann man heute von der Grünbacher Straße aus diesen Blick durch Baumbewuchs nicht mehr genießen. Aber fahren Sie doch mal mit der Vogtlandbahn. Nach dem Bahnübergang Grünbacher Straße und „Tenzler's Villa“ hat man noch einmal diesen herrlichen Blick auf Falkenstein und unsere vogtländische Heimat.

Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein

Liebe Falkensteiner, liebe Gäste!

Unsere Sonderausstellung „Vogtländische Trachten und ihre Zeit“ hat nur noch am Sonnabend, den 30. August, und Sonntag, den 31. August 2008, jeweils von 14 bis 17 Uhr, für Sie geöffnet – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein

Maler- & Lackierermeister
Roland Endler

Hohofener Straße 37 • 08236 Ellefeld
Tel./Fax 0 37 45 / 7 00 97



Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung

HUMMELBAU 

Meisterbetrieb A. Böhm

- **Neubau**
 - **Putzarbeiten**
 - **Trockenlegung**
 - **Fassaden**
 - **Sanierung im Altbau**
 - **KKA u.v.a.m.**
- Hangweg 10a
08209 Auerbach
Handy: 0173/9509539
Tel. 03744/183165
hummelbau-boehm@web.de

**Grundhafter Ausbau der Pestalozzistraße
1. BA zwischen August-Bebel-Straße und
Bahnhofstraße in Falkenstein**

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass für den Bereich der Pestalozzistraße von der August-Bebel-Straße bis zur Bahnhofstraße ein grundhafter Straßenbau erfolgt.

Die Arbeiten umfassen die Erneuerung des Straßen- und Fußwegbelages. Vorgesehen ist der Ausbau der Fahrspur in Asphalt, für den Gehweg die Nutzung der vorhandenen Granitplatten und für die Parkstellflächen wird das Großpflaster verwendet. In diesem Zusammenhang erfolgt auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung. Weiterhin ist vorgesehen die Kreuzungsbereiche durch Grünflächen gestalterisch aufzuwerten.

Im Auftrag des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Vogtland erfolgen gleichzeitig Arbeiten am Trinkwasser- und Abwassernetz und im Auftrag der envia Mitteldeutsche Energieversorgung AG erfolgt die Erneuerung ihres Leitungsbestands.

Die Bauarbeiten werden von der Firma Wolf Straßen- und Tiefbau GmbH aus Reinsdorf ausgeführt. Baubeginn war am 25.08.2008 und die Gesamtbaumaßnahme wird voraussichtlich bis zum 28.11.2008 andauern. Eine Baustellenberatung zur Abklärung eventueller Probleme und zum Bauablauf findet jeweils dienstags um 13.30 Uhr statt. Der nächste Termin ist am 02.09.2008.

Für Rückfragen, Hinweise und bei auftretenden Problemen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bauamtes der Stadt Falkenstein, Frau Herpich (TEL. 741604), Herr Schubert vom ZWAV Plauen (TEL. 03741/402222) und Herr Meinel vom Büro Fugmann und Fugmann (TEL. 78010) zur Verfügung.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer und vor allem die Anwohner daher jetzt schon um Verständnis und um Mithilfe, damit ein erfolgreicher Abschluss der Maßnahme gesichert werden kann.

Stadtbauamt Falkenstein



Meisterbetrieb · Innungsbetrieb

Bernd Steiner

GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG · HAUSMEISTER-SERVICE
HUBARBEITSBÜHNENVERLEIH

Reumtengrüner Str. 47
08209 Auerbach
Telefon (0 37 44) 21 28 30
Telefax (0 37 44) 17 18 68

Trieber Str. 5a
08239 Unterlauterbach
Telefon (0 37 45) 22 30 49

Kirchliche Nachrichten

Gedanken zum Monatsspruch

“Ich habe dich je und je geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.” (Jeremia 31,3)

Versprochen ist versprochen

Ich schaue auf das Hochzeitsbild meiner Eltern. In ovalem Rahmen zwei glückliche junge Leute. Weißes Kleid mit Schleier, ein Rosenstrauß im Arm - die Braut. Smoking, Zylinder, schwarze Lackschuhe - der Bräutigam. Sie haben einen Bund fürs Leben geschlossen, sich einander versprochen, “bis dass der Tod uns scheidet”.

Knapp vierzig Jahre später. Mutter liegt im Krankenhaus - Schlaganfall. Was soll werden? Vater holt sie heim; übt mit ihr das Laufen, das Sprechen. Wenige Worte sind es, ein paar Schritte, mehr nicht. Es ist alles mühsam. Verwandte helfen. Frauen aus der Gemeinde kommen vorbei. Die meiste Zeit sind sie allein. Doch sie halten es aus. Sie halten **sich** aus, auch mit ihren Launen und ihrer Ungeduld. Sie halten zusammen: Bund fürs Leben. Versprochen ist versprochen. Meine Eltern fallen mir ein, wenn ich das biblische Wort für diesen Monat lese. Gott spricht: “Ich habe dich je und je geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.” (Jeremia 31,3) Gott schließt mit seinem Volk einen Bund, einen Bund fürs Leben. Er beginnt seine Geschichte, eine Liebesgeschichte. Aber das Volk schaut nach anderen Liebhabern aus. Sie versprechen Wohlstand und Glück. Was sie bringen, sind Herzeleid und Unglück. Aus der Heimat vertrieben, in fremdem Land, von Gott und Menschen verlassen. Auch in gewohnter Umgebung kann es uns so gehen. Wir fühlen uns heimatlos, fremd, verlassen. Das ständige Einerlei ödet mich an. Am Tage mag's noch gehen, da bin ich abgelenkt. Aber in der Nacht, wenn ich wach liege: Die Angst kriecht hoch - vor Dingen, die ich nicht in die Reihe kriege; vor Menschen, mit denen ich nicht klar komme. Versäumnisse klagen mich an. Ich überspiele sie. Doch sie holen mich ein. Kein Antrieb mehr. Jeder Handgriff

- eine Anstrengung. Was soll werden? Wer hört mir zu? Wer fängt mich auf? Wer hält mich fest?

Ich vernehme eine Stimme, SEINE Stimme, jetzt - beim Schreiben oder Lesen dieser Zeilen. Gott spricht: “Ich habe dich je und je geliebt.” Je und je - das heißt nicht dann und wann, ab und zu, - je nachdem, ob Gott Lust und Laune hat, oder je nachdem, ob ich mich ordentlich aufführe und eine gute Figur mache. Je und je - das heißt immer wieder, nicht hin und wieder. Ich habe dich stets geliebt, ohne Aufhören, ohne Unterbrechung, alle Stunden, alle Tage, ein Leben lang. Ich habe an dem Bund festgehalten, den ich mit dir geschlossen habe. Ich bin nicht auf und davongegangen. Ich bin dir nachgegangen. Auch in deine Sackgassen und Abgründe hinein. Ich habe mich nicht geschont. Ich habe mich für dich zu Tode geliebt.

Ich habe dich zu mir gezogen, auf meine Seite, in meine Arme. Du bist aufgefangen, festgehalten “aus lauter Güte”. Nichts anderes hat mich bewegt - nur Güte. Nichts anderes kann dir wirklich helfen - nur Güte, lautere, reine unverfälschte Güte und Vergebung. Eine Zuwendung und Zuneigung, die nicht aus uns stammt, sondern von Gott kommt; die sich nie verflüchtigt und die auch im Sterben nicht endet. Versprochen ist versprochen. Was Gott verspricht, ist kein Versprecher, sondern ein Versprechen: “Ich habe dich je und je geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.” Trauen wir uns, seinem Versprechen zu trauen! Wagen wir den Schritt - heraus aus uns selbst - auf IHN zu! Ein Kind hat vor der Weihnachtskrippe gesungen: “In deine Lieb versenken will ich mich ganz hinab; mein Herz will ich dir schenken und alles, was ich hab.”

Wir können nichts Besseres tun, als in dieses Gebet einzustimmen.

Pfarrer i. R. Ronald Sporn, Neustadt

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde Reumtengrüner Straße 8 - 08223 Falkenstein OT Dorfstadt

Wir laden recht herzlich zu unseren regelmäßigen Treffen ein:

| | | |
|------------|-----------|------------------------------------|
| Dienstag | 19.30 Uhr | Bibel- und Gebetsstunde |
| Donnerstag | 16.30 Uhr | Kinderstunde (nicht in den Ferien) |
| Freitag | 16.30 Uhr | Jungschar (nicht in den Ferien) |
| Sonntag | 10.00 Uhr | Gottesdienst |

Sagt allezeit für alles dem Gott und Vater Dank im Namen unseres Herrn Jesus Christus!
Epheser 5 Vers 20

Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2, 08223 Falkenstein, www.elukifa.de

Kirchenvorstandswahl

Die diesjährige Wahl von Kirchenvorstehern und Kirchenvorsteherinnen findet in unserer Kirchgemeinde am 14. September von 8.00-8.45 Uhr und von 10.30-12.00 Uhr in Falkenstein sowie von 10.45-12.00 Uhr in Grünbach statt. Am Wahltag verhinderte wahlberechtigte Kirchgemeindeglieder können ihr Wahlrecht durch Briefwahl ausüben. In diesen Fällen ist bis zum 9. September mündlich oder schriftlich beim Pfarramt ein Wahlschein zu beantragen. Alle wahlberechtigten Kirchgemeindeglieder werden eingeladen, sich an dieser Wahl vollzählig zu beteiligen.

Gottesdienste in unserer Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

| | | |
|---------------|-----------|---|
| 07.09. | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. z. A. Grundmann |
| 14.09. | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Körner |
| 21.09. | 09.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfr. i. R. Sporn |
| 28.09. | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. z. A. Grundmann |
| 05.10. | 09.00 Uhr | Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest Pfr. z. A. Grundmann |

Ab 14.00 Uhr ist unsere geschmückte Kirche geöffnet
15.00 Uhr musizieren wir zum Erntedank- und Kirchweihfest
16.00 Uhr Erntedankspiel

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

| | | |
|---------------|-----------|--|
| 07.09. | 09.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfr. Körner |
| 21.09. | 09.00 Uhr | Festgottesdienst zum Kirchweih- und Erntedankfest, Pfr. Körner |

NEUSTADT

| | | |
|---------------|-----------|--|
| 07.09. | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Viola Renger |
| 21.09. | 09.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfr. z. A. Grundmann |

OBERLAUTERBACH

| | | |
|---------------|-----------|---|
| 07.09. | 10.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfr. Körner |
| 21.09. | 10.30 Uhr | Festgottesdienst zum Erntedankfest, Pfr. Körner Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfr. Körner und Pfr. z. A. Grundmann |

Evangelisch-Methodistische Kirche Falkenstein

Sonntag, 7. September:

10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Siegfried Barth, Zwickau-Planitz) und Kindergottesdienst

Mittwoch, 10. September:

09.30 Uhr und 19.00 Uhr: Bibelgespräch

Sonntag, 14. September:

10.00 Uhr Kreissängerfest in Ellefeld

10.00 Uhr Kinderstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Ellefeld

Mittwoch, 17. September:

09.30 Uhr und 19.00 Uhr: Bibelgespräch

Sonntag, 21. September:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Mittwoch, 24. September:

19.00 Uhr Gemeindegruppen

Sonntag, 28. September:

10.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 05. Oktober:

10.00 Uhr Gottesdienst (Detlef Schuhmacher) und Kindergottesdienst

Kirchlicher Unterricht:

Mittwoch: 15.30 Uhr
(ungerade Woche: Klassen 2 und 3, gerade Woche: Klassen 4 und 5)

Jungschar:

Mittwoch: 16.30 Uhr

Gebetskreis:

Mittwoch, 20.00 Uhr

Posaunenchor:

Dienstag, 19.00 Uhr

Gemischter Chor:

Dienstag, 20.10 Uhr

Kinderbetreuung:

Sonntag, 10.00 Uhr



„Kirche im Laden“:



Besondere Termine im September 2008

- Freitag 05.09. – Sonntag 07.09.** „Just Girls“ – Mädels-Teenie-Rüstzeit ein Wochenende für 12-16 Jährige zum Reden, Essen & Wohlfühlen in Neustadt
- 02.09.** 09.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff
Gott schuf das Wasser für Menschen
- 03.09.** 19.30-21.00 „Basteln für Erwachsene“: Blumentöpfe mit kunstvollen Mosaiken, Unkostenbeitrag: 1,00 €
Bitte anmelden! (03745/751475)
- 08.09.** 16.00-18.00 „Schulkinderaktion“: Outdoor Spieleparty
Treffpunkt: Laden
- 09.09.** 9.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff
Gott schuf das Wasser für Tiere
- 16.09.** 9.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff
Gott schuf Mäuse
- 22.09.** 18.30-21.00 „Handarbeiten - Erwachsene“: für Anfänger und Fortgeschrittene (Klöppeln, Stricken, Sticken ...)
- 23.09.** 09.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff
Jesus segnet die Kinder
- 24.09.** 19.00-20.30 „Spieleabend“: Ein geselliger Abend für Erwachsene
- 16.09.** 9.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff
Vom Getreide zum Brot

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
(Kontakt: (0 37 45) 75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de)

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Werda mit Kottengrün, Neudorf und Poppengrün

Gottesdienste für September 2008

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 31.08. | 14.00 Uhr | Bibelheim Kottengrün, Andacht zum Jahresfest |
| 07.09. | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Kindergottesdienst |
| 14.09. | 10.00 Uhr | Gottesdienst u. Kigo., anschl. Kirchenvorstandswahl |
| 21.09. | 14.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst m. Kindergottesd. |
| 28.09. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst zum Erntedankfest |

Gemeindekreise und sonstige Termine:

Eltern-Kind-Kreis: montags 9.30 Uhr im Kirchgemeindesaal, **Jungschar:** ab 10.09. wieder mittwochs von 16.00 – 17.30 Uhr im KG - Saal, **Kinder-nachmittag:** ab 05.09. freitags von 15.30 Uhr – 17.00 Uhr in der Schule, **Junge Gemeinde:** 04.09. u. 18.09. in Werda donnerstags – 19.30 Uhr und 28.09., 11.09. u. 25.09. in Bergen (Treffpunkt: Fleischerei um 19.15 Uhr); **Gebetskreis:** Donnerstag, den 11.09. – 19.30 Uhr (bei Hanna Rogler / Kottengrün - Kornaer Str. 39); **Seniorenkreis:** Donnerstag, den 25.09. – 14.30 Uhr im KG – Saal; **Posaunenchor:** ab 01.09. wieder montags 20.00 Uhr im Kirchgemeindesaal; **Kirchenchor:** ab 03.09. wieder mittwochs 19.00 Uhr im Kirchgemeindesaal

Sprechzeiten:

Bürosprechzeiten im Pfarramt: donnerstags: 15.00 – 17.00 Uhr (Tel.: 037463/88366 - Fax.: 77974.)

Pfarrersprechzeiten Pf. Bergau in Werda: montags von 15.30 – 16.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung mit Pfr. Bergau (Tel.: 88317).

Sonstiges:

Besuch aus Kuhstedt: Am Wochenende vom 05. – 07.09. erwarten wir wieder Besuch aus unserer Partnerkirchgemeinde Kuhstedt / Kirchenkreis Bremervörde. Höhepunkt des Treffens wird der Gottesdienst am 07.09. sein, zu dem wir alle Gemeindeglieder recht herzlich einladen.

Kirchenvorstandswahl 2008: Am 14.09.2008 findet anschließend an den Gottesdienste um 10.00 Uhr die Wahl unseres Kirchenvorstandes, dessen Amtszeit sechs Jahre beträgt, statt. Alle Wahlberechtigten Kirchgemeindeglieder laden wir bereits jetzt dazu recht herzlich ein.

Erntedankfest: Das Erntedankfest wird in der Kirchgemeinde Werda dieses Jahr mit einem Familiengottesdienst am Sonntag, dem 28.09. – 10.00 Uhr begangen. Die Erntedankgaben können am Samstag, den 27.09. von 15.00 – 18.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Konfirmandenunterricht: Eltern, die die Anmeldung ihrer Kinder für den Konfirmandenunterricht (Konfirmation 2010) noch nicht durchgeführt haben, können dies in den nächsten Tagen nachholen.

Kirchgemeindesaal: Da dem Kirchenvorstand die Genehmigung zur Fortführung des Baues am Kirchgemeindehaus erteilt worden ist, können nunmehr die Außenarbeiten in den nächsten Wochen begonnen werden. Da bei weitem noch nicht alle erforderlichen Mittel vorhanden sind, wird dringend um Spenden gebeten. Diese können Sie auf das Konto: 3576000118 BLZ 87058000 bei der Sparkasse Vogtland überweisen. – Für Ihre Mithilfe dankt der Ev. – Luth. Kirchenvorstand Werda.

Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und Mitarbeiter der Kirchgemeinde, sowie Pfarrer Bergau!

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein

Gemeindeinformationen für den Monat September 08

- | | | |
|-----------------------|-----------|---|
| Sonntag 07.09. | 10.30 Uhr | Heilige Messe |
| Sonntag 14.09. | 10.30 Uhr | Heilige Messe |
| Samstag 21.09. | 10.30 Uhr | Heilige Messe |
| Sonntag 28.09. | 10.30 Uhr | Erntedankfest mit Kindergottesdienst in Falkenstein |

Werktagsgottesdienste:

- Donnerstag 09.00 Uhr, Freitag 08.30 Uhr in Falkenstein*
- | | |
|---------------------|----------------------|
| Kleinkinderstunde: | Montag 08.00 Uhr |
| Kinderkreis: | Freitag 16.00 Uhr |
| Ministrantenstunde: | Freitag 17.00 Uhr |
| Jugendabend: | Donnerstag 19.00 Uhr |

Pfarrer Konrad Köst

Evangelisch-Methodistische Kirche Werda

- | | | |
|--------------------------------|-----------|---|
| Sonntag, 7. September | 08.30 Uhr | Gottesdienst (Pastor Siegfried Barth, Zwickau-Planitz) |
| Donnerstag, 11. Sept.: | 19.00 Uhr | Bibelgespräch |
| Sonntag, 14. September: | 10.00 Uhr | Kreissängerfest in Ellefeld |
| | 10.00 Uhr | Kinderstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Ellefeld |
| Sonntag, 21. September: | 08.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl |
| Donnerstag, 25. Sept.: | 19.00 Uhr | Gemeindeguppen |
| Sonntag, 28. September: | 08.30 Uhr | Erntedankfestgottesdienst |
| Sonntag, 05. Oktober: | 08.30 Uhr | Gottesdienst (Detlef Schuhmacher) |

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein

Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat September 2008 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

- dienstags 19.30 Uhr**
 • Bibel im Gespräch für alle
 • am 02. September Frauengesprächskreis
- mittwochs 15.00 Uhr**
 • Frauenstunde
- sonnabends 10.00 Uhr**
 Kindertreff für Kinder von 4 – 13 Jahren
- sonnabends 19.00 Uhr**
 • EC - Jugendkreis Falkenstein
- sonntags 17.00 Uhr**
 • Evangeliumsverkündigung, zur gleichen Zeit Kleinkindbetreuung

Am 20. September 20.00 Uhr findet ein Konzert mit dem christlichen Liedermacher Manfred Siebold in der St. Laurentiuskirche in Auerbach statt.

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel.
 Mehr noch, Du solltest darin lesen.



Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde

Louis-Müller-Straße 41, 08223 Falkenstein

- Freitag 05.09.08 Gemeindefreizeit in Untertiefengrün
- Sonntag 07.09.08 10.00 Uhr Gottesdienst in Falkenstein entfällt!
- Dienstag 09.09.08 16.00 Uhr Jungschar 1.-4. Klasse
- Mittwoch 10.09.08 09.00 Uhr Kükenkreis
- Mittwoch 24.09.08 09.00 Uhr Kükenkreis
- Do.-tag 25.09.08 19.30 Uhr Frauenstunde

Unsere regelmäßigen Treffen:

- Mittwochs 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
- Samstags 19.30 Uhr Jugendstunde
- Sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst
 zur gleichen Zeit Kinderstunde

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Joh. 4, 16

**Preiswerte Drucksachen bestellt man
 unter Tel. (037467) 2 09 27
 AUSSENDIENST • LIEFERUNG FREI HAUS**

**Passbild
 service
 - mobil -**

Anmeldung unter Tel. 0 37 45 / 7 04 61

**Germania-Drogerie
 Meßner**

Schloßstraße 21 · 08223 Falkenstein

**2 Euro Rabatt auf
 Passbilder für die neue
 Versicherungskarte**



- Dachdeckungen
- Dachklempnerei
- Gerüstbau
- PREFA - Dach
- Solardach

08223 Falkenstein-Dorfstadt
 Reumtengrüner Str. 54
 Telefon 0 37 45 - 7 11 48
 Telefax 0 37 45 - 75 18 55

Kinderärztlicher Notdienst für den Monat September 2008

| Datum | Zeit | Diensthabender | Telefon |
|---------------|--------------|------------------------------|-----------------------------------|
| 01.09. | 19-22 | Herr FA Stark | 01723792370 |
| 02.09. | 19-22 | Frau SR Schwarz | 01729412743 |
| 03.09. | 14-22 | Frau Dr. Schürer | 01748913597 |
| 04.09. | 19-22 | Dr. Ziehank | 03765/63882 |
| 05.09. | 14-22 | Frau DM Ressel-Gündel | 03661/675146 |
| 06.09. | 07-22 | Frau DM Lange | 01733663063 |
| 07.09. | 07-22 | Frau DM Lange | 01733663063 |
| 08.09. | 19-22 | Frau DM Stark | 01723792370 |
| 09.09. | 19-22 | Frau Dr. Schürer | 01748913597 |
| 10.09. | 14-22 | Frau DM Stark | 01723792370 |
| 11.09. | 19-22 | Frau DM Lange | 01733663063 |
| 12.09. | 14-22 | Frau SR Schwarz | 01729412743 |
| 13.09. | 07-22 | Frau DM Schädlich | 03765/12240 o. 01718914168 |
| 14.09. | 07-22 | Frau DM Schädlich | 03765/12240 o. 01718914168 |
| 15.09. | 19-22 | Frau DM Ressel-Gündel | 03661/675146 |
| 16.09. | 19-22 | Frau Dr. Schürer | 01748913597 |
| 17.09. | 14-22 | Frau DM Ressel-Gündel | 03661/675146 |
| 18.09. | 19-22 | Dr. Ziehank | 03765/63882 |
| 19.09. | 14-22 | Frau DM Dörffel | 037606/2202 o. 03744/211548 |
| 20.09. | 07-22 | Frau DM Schädlich | 03765/12240 o. 01718914168 |
| 21.09. | 07-22 | Frau DM Schädlich | 03765/12240 o. 01718914168 |
| 22.09. | 19-22 | Herr FA Stark | 01723792370 |
| 23.09. | 19-22 | Frau DM Lange | 01733663063 |
| 24.09. | 14-22 | Frau Dr. Kroneberger | 01704759268 |
| 25.09. | 19-22 | Herr Dr. Reiher | 03765/12138 o. 63476 |
| 26.09. | 14-22 | MVZ Obergöltzsch | 03744/3612053 |
| 27.09. | 07-22 | Frau DM Ressel-Gündel | 03661/675146 |
| 28.09. | 07-22 | Frau DM Ressel-Gündel | 03661/675146 |
| 29.09. | 19-22 | Frau DM Stark | 01723792370 |
| 30.09. | 19-22 | Frau SR Schwarz | 01729412743 |

Ab 22.00 Uhr sind die Rettungsstelle im Klinikum Obergöltzsch in Rodewisch sowie das Krankenhaus in Greiz zuständig. Eine Notfallsprechstunde findet jeweils Samstags, Sonn- und Feiertags von 9.00-12.00 Uhr in der Praxis des Diensthabenden statt.

- 06.+07.09. Frau DM Lange, Göltzschtalstr. 11, 08209 Auerbach, 03744/213504
- 13.+14.09. Frau DM Schädlich, Albert-Schweizer-Str. 1, Reichenbach, 03765/12240
- 20.+21.09. Frau Dr. Schürer, Brunnengasse 4, 07973 Greiz, 03661/2824
- 27.+28.09. Frau DM Ressel-Gündel, Brunnengasse 2, 07973 Greiz, 03661/6630

RAUM AUSSTATTER-MEISTERBETRIEB

RAUMGESTALTUNG
THÜMLER & JANISCHEWSKI GbR

Die Adresse für traditionelles & kreatives Einrichten

- Fußboden- und Treppenanierung
- Verlegung und Verkauf von Teppich-/ PVC-Belägen, Kork, Laminat und Fertigparkett
- Polsterei · Neuanfertigung · Reparatur
- Sonnenschutz

Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne!

Kreuzstraße 6 · 08248 Klingenthal
 Telefon / Fax 037467 / 66844 · Mobil 0174-3894172



Maler Richter

Ihr Partner für

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 12 und 22 • 08223 Falkenstein
Tel./Fax 03745/6264 oder 744747 • Funk 0171 3285309

KLEINANZEIGEN

KAUFGESUCH

Antiquitäten und Kuriositäten bei bester Bezahlung gesucht, alte Musikinstrumente, alte Möbel, Ladeneinrichtungen, altes Spielzeug jeder Art, Uhren, Spieluhren, Öfen, alte Weihnachtsdekoration, Reklameschilder, Orden bis 1945 usw. Informieren Sie mich bei Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen, Antikhandel Gerbeth, Schöneck, Tel. 03 74 64/8 86 09.

Suche MB W124-E-KL. BJ 86-94, Diesel, mit TÜV, AHK; Barzahlung, Tel. 01 70 / 1 01 86 34.

MIETANGEBOT

Verm. 40 qm Wohnung in der L.-M.-Str., modernisiert, mit Einbauküche, geringe Nebenkosten, incl. Gartennutzung. 165,00 € zzgl. NK. Engelbrecht, Tel. 01 71 / 5 52 63 48 und 03 74 22 / 4 75 07.

VERKAUF

Stereoanlage, Panasonic, bestehend aus Tuner, DVD-Player und Receiver, und **Hifi-Regal**, mit Glasfachböden, auf Rollen, passend zur Stereoanlage, modern, schwarz, neuwertig, zum Gesamtpreis von 200,- EUR. Telefon: 0 37 45 / 7 28 72, ab 18 Uhr.

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU- MdL Jürgen Petzold findet am Montag, den 01.09.2008, 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr im Wahlkreisbüro, Rathenastr. 9 in Falkenstein statt. Anmeldung unter 0 37 45 / 74 95 77 erbeten.

Themenabend beim Hospizverein Vogtland e.V.

Der Hospizverein Vogtland e.V. lädt ein zum Themenabend: "Warum bist Du so früh gegangen?" - Wenn Menschen in der Trauer sich schuldig fühlen oder nach Schuldigen suchen: am Dienstag, den 23. September 2008 um 19.30 Uhr in der Musikschule Auerbach, Altmarkt 2. Es spricht Frau Mitschke, Koordinatorin im Hospizverein Vogtland e.V.. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. *Hospizverein Vogtland e. V., Telefon: 0 37 65 / 61 28 88, Öffentlichkeitsarbeit: Heike Lebelt*

Pflanzenbörse im Oberland

Am Sonntag, den 7. September findet ab 10.00 Uhr im Botanischen Garten Adorf eine große Pflanzenbörse statt. *Konstanze Leupold Fremdenverkehrsbüro Adorf*

Kleinanzeigen - Preise
3 Zeilen á 30 Zeichen 5.- €
jede weitere Zeile 50 Cent
Chiffre 5.- €
Fragen?
037467/22456

**Erste Hilfe am Unfallort:
Schnell reagieren und Ruhe bewahren**

Jedes Jahr werden in Deutschland Tausende Menschen Opfer von Verkehrsunfällen. Oft sind sie auf die Hilfe anderer Verkehrsteilnehmer angewiesen, bis der Notarzt eintrifft. Dr. Alexandra Sauter, Beratungsärztin bei der AOK PLUS: „Erste-Hilfe-Maßnahmen können Verletzten das Leben retten. Im Ernstfall ist deshalb jeder verpflichtet, zu helfen.“

Wer den Führerschein macht, muss an einem Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ teilnehmen. Meistens liegt dieser Kurs aber weit zurück und die Autofahrer können sich nicht mehr an das Gelernte erinnern. Wer Augenzeuge eines Unfalls wird, ist dann oft unsicher und traut sich nicht, erste Hilfe zu leisten. „Grundsätzlich ist jede Hilfe besser als gar keine“, sagt die AOK-Expertin. „Deswegen: Nicht lange überlegen, sondern schnell reagieren und Ruhe bewahren.“ Dabei gilt: Zuerst absichern, dann helfen. Nur so lässt sich vermeiden, dass weitere Personen in den Unfall verwickelt werden. Eine Unfallstelle ist gut gesichert, wenn an den Fahrzeugen die Warnblinker eingeschaltet sind und ein Warndreieck gut sichtbar aufge-

stellt ist. Erst dann sollte man sich um die Verletzten kümmern und den Notarzt informieren. Wenn der Verletzte stark blutet, muss ein Druckverband angelegt werden. Das nötige Verbandsmaterial und Einmalhandschuhe finden sich im Verbandskasten, der in jedem Fahrzeug vorhanden sein muss. Welchen Inhalt muss die Bordapotheke unbedingt haben?


- Eine Rettungsdecke, also eine Isolierdecke, die zum Teil aus Aluminium besteht und mit der Verletzte gelagert und zugedeckt werden können
- 8 Wundschnellverbände
- 2 Dreiecktücher
- 1 Verbandschere
- 4 Paar Einmalhandschuhe
- Sterile Kompressen

Der Verbandskasten sollte regelmäßig kontrolliert, eventuell ergänzt und vor allem gut sichtbar und für den Notfall jederzeit griffbereit im Wageninneren aufbewahrt werden. Wer im Notfall helfen will, sollte die Erste-Hilfe-Maßnahmen beherrschen. „Am besten frischt man alle paar Jahre sein Wissen in einem Erste-Hilfe-Kurs auf“, rät Alexandra Sauter. Solche Kurse bieten zahlreiche Hilfsorganisationen an.

**Wichtige Information für
Kleinanzeigen-Kunden:**

Aufgrund schlechter Zahlungsmoral, nicht nur in Einzelfällen, sehen wir uns gezwungen, Kleinanzeigen ab sofort nur noch nach Vorab-Überweisung, Barzahlung oder Erteilung einer Einzugsermächtigung zu veröffentlichen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis, vor allem im Interesse unserer ehrlichen Kunden.

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
☎ (03 74 65) 23 22

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
☎ (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Aller Anfang ist schwer

Aller Anfang ist schwer – nicht nur für Erstklässler. Die DAK verrät, wie Eltern den Schulstart ihrer Jüngsten meistern.

Stolz und ängstlich zugleich marschieren sie los: Schulanfänger an ihrem ersten Tag. Eine Dreiviertelstunde brav auf dem Platz sitzen, mutig alleine an der Tafel stehen – all das sind anfangs keine leichten Aufgaben. Doch auch für Eltern beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt: Plötzlich ist das Kinderzimmer vormittags leer, und die Kleinen ziehen erstmals alleine von dannen. „Der Schulstart stellt Eltern vor ganz neue Aufgaben, bei denen sie viel dazulernen müssen“, sagt Diplom-Psychologe Frank Meiners von der DAK. Wichtigste Lektion: Loslassen lernen! Eigene Erwartungen zügeln. Am Tag der Einschulung stemmt der Nachwuchs nicht nur den Schulranzen, oft schultert er auch die Ratschläge und Wünsche der Eltern gleich mit. DAK-Psychologe Meiners rät jedoch: „Überfrachten Sie Ihr Kind nicht mit zu hohen Erwartungen und fragen Sie gerade in den ersten Tagen bewusst keine Ergebnisse ab. In einer entspannten Atmosphäre lernt es sich am besten.“ Hier und da ein kleines Lob über einen besonders schön geschriebenen Buchstaben oder ein gelungenes Bild macht kleine Schulanfänger stolz auf ihre Leistungen. Umso mutiger schreiten sie bei der nächsten Lektion zur Tat und entdecken den Spaß am Lernen ganz von selbst. **Nehmen Sie Anteil:** Nach den ersten Wochen kommen viele Eltern aus dem Staunen nicht mehr heraus: Eben noch mit Ted-

dybären und Spielzeugautos beschäftigt, glänzt ihr Schulkind plötzlich mit den ersten handgeschriebenen Wörtern. „Freuen Sie sich über die positive Entwicklung Ihres Kindes und nehmen Sie aktiv Anteil. Das motiviert Ihr Kind zusätzlich“, sagt DAK-Experte Meiners. **Entspannt in den Tag gehen:** Nicht nur Kinder müssen im neuen Schuljahr eine Menge über Disziplin lernen, sondern auch ihre Eltern. Damit der Tag nicht mit Stau im Badezimmer und Tränen am Frühstückstisch anfängt, ist es wichtig, morgens genügend Zeit einzuplanen und einen klar strukturierten Tagesablauf vorzuleben. „Dann fällt es auch den Kindern leichter, sich an die neuen Pflichten zu gewöhnen“, sagt Meiners. Wichtig: Zeit zum Entspannen und Spielen einplanen. „Als Ausgleich zum Lernen brauchen Kinder genügend Freizeit und viel Bewegung!“ **Rituale bleiben wichtig:** Wenn Kinder zu ABC-Schützen heranwachsen, ändert sich auch der Alltag der Erwachsenen. Liebgewonnene Eltern-Kind-Rituale müssen auf den Nachmittag verschoben werden oder entfallen zugunsten der neuen Spielkameraden ganz. Auch wenn es anfangs schwer fällt, die Kleinen loszulassen: „Akzeptieren Sie, dass Ihr Kind jetzt immer mehr auf eigenen Beinen stehen will. Nutzen Sie die gewonnene Zeit stattdessen gezielt für sich“, rät DAK-Diplom-Psychologe Meiners. „Achten Sie jedoch darauf, wenigstens Mahlzeiten gemeinsam einzunehmen. Solche Rituale fördern den familiären Zusammenhalt und helfen dabei, die Erlebnisse des Tages auszutauschen.“

Parkfest zur Kirmes

Wie jedes Jahr am ersten Wochenende im September findet auch diesmal unser traditionelles Parkfest im Unterlauterbacher Park statt; am Sonntag, den 06. September 2008. Dazu laden wir alle Einwohner sowie Gäste recht herzlich ein. Ab 14.00 Uhr nachmittags wollen wir unser buntes Treiben auf dem kleinen Festgelände mit hoffentlich schönem Wetter und zahlreichen Gästen beginnen. Dazu gehören unter an-

derem ein Kinderkarussell, Schießbude, Dartspicker, Kinderschminken, Bastelstand und einiges mehr. Für das leibliche Wohl wie Kaffee und Kuchen sowie leckeres vom Holzkohlegrill und kalte Getränke wird bestens gesorgt sein. Am Abend spielt dann auf der Freilichtbühne die Gruppe „FLAIR“ zum Kirmestanz auf, sodass das Tanzbein kräftig geschwungen werden kann und der Alltag einfach mal hinter sich gelassen wird.

Der Ortschaftsrat

Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Oberlauterbach

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Oberlauterbach informiert!

Sehr geehrte Beteiligte am Flurbereinigungsverfahren Oberlauterbach, sehr geehrte Einwohner von Oberlauterbach,

im Zuge der Verwaltungs- und Funktionalreform im Freistaat Sachsen, die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, wurden die Aufgaben der Staatlichen Ämter für Ländliche Entwicklung auf die Landkreise übertragen. Auch für die Teilnehmergemeinschaft Oberlauterbach ergeben sich einige Veränderungen. Ab sofort sind wir für Sie wie folgt erreichbar:

Landratsamt Vogtlandkreis, Außenstelle Oelsnitz,
Stephanstraße 9, 08606 Oelsnitz
Vorstandsvorsitzender: Herr Weiß
(Telefon: 03 74 21 / 41 – 19 43)
stellvertretende Vorstandsvorsitzende: Herr Hofmann
(Telefon: 03 74 21 / 41 – 19 57) und
Herr Görner (Telefon: 03 74 21 / 41 – 19 56)
Internet: www.VLN-Oberlungwitz.de
(bitte über die Karte am linken Bildrand zur Teilnehmergemeinschaft Oberlauterbach durchklicken)

Oberlungwitz, den 15. August 2008

gez.: Weiß, Vorstandsvorsitzender

Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Oberlauterbach
beim Landratsamt Vogtlandkreis, Außenstelle Oelsnitz
Stephanstraße 9, 08606 Oelsnitz
Rückfragen unter Tel.: 03 74 21 / 41 – 19 43 oder – 19 57
sowie bei allen örtlichen Vorstandsmitgliedern

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir sind ständig bemüht, eine flächendeckende Verteilung des Falkensteiner Anzeigers zu erreichen. Dafür haben wir eine zertifizierte Firma beauftragt, die ihre Austräger und die Qualität der Verteilung ständig kontrolliert. Sollte es dennoch zu Unregelmäßigkeiten bei der Verteilung des Anzeigers kommen, rufen Sie uns bitte unter folgender Telefonnummer an: 037467/22456. Wir helfen Ihnen umgehend weiter.

Dach komplett · Nagelplattenbinder · Carports
Massivholztreppe · Treppenverkleidungen
Fertig- u. Blockhausbau · Fassaden
Balkone und Geländer



HOLZBAU- UND MONTAGESERVICE SEIFERT
HIMS
Jörg Seifert
-staatl. geprüfter Bautechniker (FS) -

08262 Tannenbergesthal · Klingenthaler Str. 71 · Tel. 037465 / 4 17 60 · Mobil 0172 / 3 66 84 67

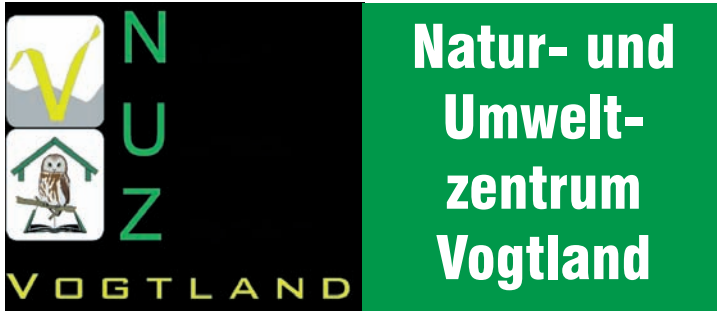
Geburtstage im September

OT Oberlauterbach

| | | |
|--------|-------------------|---------|
| 11.09. | Schwabe, Günter | zum 82. |
| 20.09. | Heinrich, Manfred | zum 75. |
| 24.09. | Winter, Charlotte | zum 80. |

OT Unterlauterbach

| | | |
|--------|-------------------|---------|
| 16.09. | Schleinitz, Horst | zum 70. |
| 30.09. | Oettel, Guntram | zum 70. |



Veranstaltungen SEPTEMBER 2008

Sa 06.09., 09.00 Uhr - „Umwelt-Familien-Radtour“ 1. Tag

Start: 09.00 Uhr auf dem Gelände der Kreisentsorgungs GmbH Vogtland (KEV) in Falkenstein; Startgebühr: 10,00 € incl. Frühstück und Übernachtung; Streckenverlauf: Falkenstein, Grünbach, Hammerbrücke, Tannenbergesthal, Morgenröthe-Rautenkranz (Rast - Nähe Raumfahrtausstellung), Beerheide, Ellefeld, Oberlauterbach (ca. 42 km); Ziel und Übernachtung im NUZ. Der Abend klingt aus mit Musik und Tanz im angrenzenden Park.

So 07.09., 09.00 Uhr - „Umwelt-Familien-Radtour“ 2. Tag

Nach dem Frühstück erfolgt ca. 09.00 Uhr der Start zur zweiten Etappe; Streckenverlauf: Oberlauterbach, Schönau, Altensalz, Jocketa (Rast - Nähe Bahnhof), Helmsgrün, Treuen, Rebesgrün, Falkenstein (ca. 49 km); Ziel und Abreise ist auf dem Gelände der KEV. Details und Anmeldung unter: Internet: www.nuz-vogtland.de, Tel.: 03745/ 75105-0, Fax: 03745/ 75105-35, Mail: radtour@nuz-vogtland.de

Sa 13.09., 08.00 Uhr - Tag des Geotops: Ausflug in das Besucherbergwerk „Markus-Röhling-Stolln“

Nach etwa 600 m Fahrt mit der Grubenbahn können Sie eindrucksvolle Zeugnisse aus der Zeit des Silber- und Kobaltbergbaus von 1733 bis 1857 und des Uranbergbaus besichtigen. Hauptattraktion ist das 9m hohe Kunstrad, welches von den Mitgliedern des Vereins Altbergbau originalgetreu nachgebaut wurde. Details und Anmeldung unter Tel.: 03745/ 75105-0 – Anmeldungen bis 05.09.2008 möglich

Sa 20.09., 10.00 Uhr - „Mühlteich- und Gutshoffest“

Abfischen und Verkauf der Karpfen, Basteln, Nistkastenbau, Ausstellungen, Pilzwanderung, (wetterabhängig), allgemeine Umwelt- und Abfallberatung, Verkauf von Erzeugnissen der Region (Hofladen) ... Musik – DJ Bachmann. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Vorschau Oktober

Mi 01.10., 19.00 Uhr - „Qigong“ (Einführung)

ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist, die auch Teil der traditionellen chinesischen Medizin ist. Zur Praxis gehören Atemübungen, Körper- und Bewegungsübungen, Konzentrationsübungen und Meditationsübungen. Die Übungen sollen nach Überzeugung ihrer Anhänger der Anreicherung und Harmonisierung des Qi dienen. Näheres dazu vom Entspannungstrainer (Diplomfernstlich) Klaus Leupold.

Mi. 15.10., 19.00 Uhr - „Verkehrsrecht - Vergleich der StVO von Deutschland und Tschechien“

Verkehrsteilnehmer Info-Veranstaltung von und mit der Kreisverkehrswacht Vogtland e.V.

Treuener Str. 2, 08239 Oberlauterbach,
Tel.: 03745/ 75105-0, Fax: 03745/ 75105-35,
Internet: www.nuz-vogtland.de, Email: nuz-vogtland.de

**Preiswerte Drucksachen bestellt man
unter Tel. (037467) 2 09 27
AUSSENDIENST • LIEFERUNG FREI HAUS**

Kindertagesstätte Oberlauterbach

Hallo, hier kommen wieder Nachrichten aus dem Kindergarten Oberlauterbach. Am 15. August feierten wir mit unserer Schulanfängerin Julia das Zuckertütenfest. Wir fuhren mit der Vogtlandbahn nach Schöneck und besuchten den Bauernhof der Familie Jentzsch. Dort erfuhren wir viel über Kühe, Schweine, Hasen und Hühner. Das Füttern der Tiere

Das Spielplatzfest und der Familientag am 21. Juni waren ein großer Erfolg. Unser Kindergarten war besonders stark vertreten. Beim Drehen des Glücksrades oder beim Kauf von Losen in der Tombola, überall sah man glückliche Eltern mit ihren Kindern. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen konnten es sich die Muttis, Vatis, Omas, Opas



und die Fahrt mit dem Traktor waren für die Kinder das Interessanteste. Später frühstückten wir gemeinsam, natürlich gab es nur Hausgemachtes. Es schmeckte alles lecker, manche Mutti hätte gestaunt über ihr Kind. Vielen Dank an Familie Jentzsch. Das war noch nicht alles. Im Kindergarten erwartete uns eine Überraschung. Trotz Dauerregens hingen kleine Zuckertüten

und die Gäste so richtig gut gehen lassen.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Kindergartens Oberlauterbach bei allen Eltern und Helfern recht herzlich bedanken. Durch Eure Unterstützung, Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative war es erst möglich, unseren Kindergarten beim Spielplatzfest attraktiv einzubringen. Besonderer Dank gilt



am Zuckertütenbaum. Dank gilt dem Elternaktiv, sie schützten sie mit einem Riesenschirm. Strahlende Augen, lachende Kinder, glückliche Eltern, das war für alle der Lohn. Wir wünschen Julia einen guten Start in der Schule und vielleicht kommt sie uns in den Ferien einmal besuchen. Jetzt noch etwas in eigener Sache :

dem Kegelverein-Oberlauterbach. Sie spendeten ihre ganzen Einnahmen vom Spielplatzfest, ein Betrag über 33,50 Euro, unserem Kindergarten. Das waren die neuesten Nachrichten vom Kindergarten Oberlauterbach. Ich wünsche allen Lesern eine gute Zeit. *Gabriele Ernst, Leiterin Kita Oberlauterbach*

Auf zur Dorfstädter Kirmes vom 19.09 - 21.09.08

Die Kirmes in Dorfstadt bietet auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches und für alle Generationen buntes Programm. Der schon zur Tradition gewordene Festumzug durch den Ortsteil Dorfstadt macht wie immer den Auftakt. (19.09.) Begonnen wird in diesem Jahr Ortseingang aus Richtung Reumtengrün. Beginn ist 18.00 Uhr, Stellen zum Umzug: 17.30 Uhr. Die Schüler der Grundschule Dorfstadt bilden dabei den Hauptanteil. Natürlich beteiligen sich auch der FC 08 Dorfstadt sowie der Geflügel- u. Kleintierzüchterverein Dorfstadt. Die Bürgerschaft des Ortsteiles und darüber hinaus, können sich ebenfalls mit daran beteiligen um die Kinder der Schule zu unterstützen. Begleitet wird der Umzug von den Schalmeienfreunden Falkenstein. Nachdem der Umzug vorbei ist, wird im Festzelt mit dem Bieranstich die Kirmes eröffnet. Ebenfalls kann das Tanzbein geschwungen werden. Der Samstag steht am Nachmittag ganz im Zeichen des Fußballes. Die Kicker des FC 08 Dorfstadt die im Juni dieses Jahres stolze 100 Jahre geworden sind, stehen sich im Punktspiel dem

VfB Lengenfeld gegenüber. Anstoß: 15.00 Uhr. Ab 19.30 Uhr spielt die Tanzband „SLOGAN“ zum großen Kirmestanz im Festzelt auf. Für die Kinder wird natürlich auch etwas geboten. Ab 14.00 Uhr kann man mit den Ponys der Familie Ebert aus Dorfstadt reiten. Kinderschminken für alle Altersgruppen Tattoos, Fotos und vieles mehr wird ebenfalls ab 14.00 Uhr angeboten. Der Sonntag beginnt 09.00 Uhr mit dem Festgottesdienst im Kirchsaal Dorfstadt. Ab 10.00 Uhr findet ein großes SKATTURNIER im Festzelt statt. Dabei erhalten die Gewinner attraktive Preise und Gewinnprämien. 14.00 Uhr ist Damenfußball in Dorfstadt auf dem Programm. Ein Programmteil den man sich nicht entgehen lassen sollte. Den Höhepunkt zur diesjährigen Kirmes bilden die weit über die Grenzen des Vogtlandes hinaus bekannten „GRÜNBA-CHER FOLKLORISTEN“. Sie sind ein Markenzeichen vogtländischen Brauchtums. Eine Tombola mit vielen Preisen steht an allen Tagen offen. Es lohnt sich auf alle Fälle sein Glück zu versuchen.

Es laden herzlich ein, Stadtteilbeirat u. FC 08 Dorfstadt.

Programm zu Kirmes in Dorfstadt Vom 19.09-21.09 2008

Freitag 19.09.

Beginn:

18.00 Uhr Festumzug (aus Richtung Reumtengrün)
Stellen: 17.30 Uhr
Anschl. Eröffnung der Kirmes im Festzelt
Tanz mit Disco „INTERPLAY“

Samstag 20.09.

Ab 10.00 Uhr Bierzeltbetrieb
13.15 Fußball
FC08 Dorfstadt II. - VfB Lengenfeld II.
14.00 Uhr Ponyreiten mit Fam. Ebert
Kinderschminken, Fotos,
Painted Tattoos u.v.m.
15.00 Uhr Fußball
FC 08 Dorfstadt I. - VfB Lengenfeld I.
19.30 Uhr Kirmestanz mit Band „SLOGAN“

Sonntag 21.09.

09.00 Uhr Festgottesdienst im Kirchsaal Dorfstadt
10.00 Uhr Großes Skatturnier im Festzelt
14.00 Uhr Damenfußball
15.00 Uhr Konzert der „GRÜNBA-CHER FOLKLORISTEN“
Anschl. Kirmesausklang

Die „GRÜNBA-CHER FOLKLORISTEN“ - Programm am 21.09. zur Kirmes in Dorfstadt

Es gibt wohl kaum eine vogtländische Kulturgruppe die das Mühen um Pflege der vogtl. Mundart und des Liedgutes besser beherrscht wie die Folkloristen aus Grünbach. Unzählige Erfolge in der Region und in Funk- u. Fernsehauftritten machten die Folkloristen weit über das Vogtland hinaus bekannt. Seit nunmehr über 50zig Jahren gibt es dieses Ensemble. Durch die gute Zusammenarbeit mit anderen Kulturgruppen des Ortes war es möglich, dass bis heute dem Ansinnen zur Erhaltung vogtländischer Kultur nachgegangen werden konnte. Die vielen Auftritte erwecken beim Zuschauer einen wahren Genuss der Lebensfreude und Frohsinns des täglichen Lebens. Kaum jemand ahnt wie viel Mühe und Zeit dahinter steht, um die Programme zu erarbeiten und mit Leben zu erfüllen. Dabei spielte die wohl bekannteste „Talente-mutter“ Sachsens, Leonore Klotz stets eine tragende Rolle. Durch ihre unverwechselbare Art u. Weise und Zielstrebigkeit ist es gelungen, dass man bis heute und auch in Zukunft

große Erfolge erzielen konnte und erzielt wird. Gerade die Nachwuchsförderung war und ist es bis heute ein Markenzeichen des Ensembles. Viele bekannte Künstler konnten dadurch eine große Karriere starten. Die bekannteste „Stefanie Hertel“ ist heute ein Superstar in ihrer Branche. Aber auch andere haben den Weg über die „Grünbacher“ genommen. Eberhardt Hertel, Marie Bernhardt u. Annabell Jacob seien hier nur stellvertretend für die hervorragende Arbeit der Folkloristen genannt.

Vor der Wende 1990 war man mittlerweile ein fester Bestandteil in zahlreichen Fernsehsendungen geworden. Doch auch die „GRÜNBA-CHER FOLKLORISTEN“ mussten von nun an neue Wege gehen. Man konnte nicht ahnen welche Herausforderungen und Aufgaben zu bewältigen sind. So manche Kulturgruppe stieß dabei an ihre Grenzen oder konnte den neuen Ansprüchen nicht mehr folgen und brachen dadurch auseinander. Die Grünbacher meisterten alle neuen

Aufgaben und kamen dadurch zu neuem Ruhm. Auftritte bei „ACHIMS HITPARADE, WER-

erscheinen wird. Auch das aktuelle Programm wird ständig erweitert und mit neuen Ideen bereichert.



NESGRÜNER MUSIKANTEN-SCHÄNKE und noch viele, viele andere großartige Erfolge sind nur ein Beleg für die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre. Zur Zeit arbeitet man an einer CD die demnächst

Am 21.09. kann man davon einen Vorgeschmack erhalten. Mit Sicherheit wird viel neues und bekanntes zu sehen und zu hören sein. Freuen Sie sich auf ihren Auftritt zur Kirmes in Dorfstadt.

Heimatverein
Trieb - Schönau e.V.
Falkenstein / OT Trieb
08239 Trieb / Schulstraße 1
Tel. 037463 / 88391



Heimatverein Trieb-Schönau e.V. lädt ein:

Die deutschlandweit größte Wetzstahlsammlung in den „Vogtländischen Dorfstuben Trieb-Schönau“ zu Gast

Liebe Leser,

der Sommer 2008 neigt sich dem Ende zu, die Hutzenstubenzeit beginnt wieder, und wir laden Sie am Sonntag, dem 28. September 2008 von 14.00 – 17.00 Uhr endlich wieder in die „Vogtländische Dorf- und Hutzenstube“ in Trieb in der ehemaligen Schule ganz herzlich ein.

Zum Auftakt der Dorfstubensaison 2008/2009 bieten wir Ihnen, nur an diesem einen Tag, in einer Sonderausstellung die deutschlandweit wohl größte Wetzstahlsammlung, die sich in privatem Besitz befindet, an. Es handelt sich um eine ansehnliche wie zugleich ungewöhnliche Hobbysammlung des Lebensmittelkontrolleurs in Diensten des Landratsamtes Thomas Zöphel aus Trieb, der seit den 80er Jahren mit großem Sammeleifer und Mittelaufwand diese größte Kollektion von solchen Fleischerutensilien zusammengetragen hat. Als Vergleich sei das „Deutsche Fleischermuseum“ in Böblingen genannt, die bisher nur 18 solcher Stücke in seiner Ausstellung anbietet. Sie sollten sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen lassen. Natürlich laden wir Sie auch wieder zu Kaffee und hausbackenem Kuchen in die gemütliche Hutzenstube ein.

Gestatten Sie, dass wir Sie zu Beginn der neuen Saison noch auf folgende Sonderveranstaltungen in den „Vogtländischen Dorfstuben Trieb“ aufmerksam machen:

1. Am 25. u. 26. Oktober 2008 führen Hobby-Künstler im Rahmen einer „Hobby-Werkstatt“ ihr Hobby vor und bieten Produkte ihres Schaffens zum Verkauf an, vom Aquarell bis zum Rächermann.
2. Vom 22. – 30. November 2008 (nur Sonnabend und Sonntag) findet eine Modellbahnausstellung von G wie Gartenbahn bis Z statt. Motto: „Kummt Ihr Leit und schibbt e bissel“. Am 2. Wochenende natürlich schon im Schein der Kerzen und weihnachtlichem Flair.
3. Entgegen der Vorankündigung im Veranstaltungskalender findet die Veranstaltung „Weihnachten in dr Hutzenstub“ bereits am Sonnabend, dem 29.11.2008 um 14.30 Uhr in dr Hutzenstube statt. Mit dabei sind Manfred Mangold aus Grünbach, Mundartsprecher Karheinz Schmidt, Pfarrer in Ruhe, aus Klingenthal und die „Trieber Sperken“.

Wir laden Sie zu allen Veranstaltungen ganz herzlich ein.

Der Vorstand

Geburtstage im September

OT Schönau

| | | |
|--------|---------------|---------|
| 13.09. | Riedel, Hanna | zum 87. |
| 18.09. | Helwig, Arnt | zum 70. |

OT Trieb

| | | |
|--------|-----------------------|---------|
| 02.09. | Döhler, Arthur | zum 86. |
| 09.09. | Schenker, Annemarie | zum 79. |
| 19.09. | Reich, Liesbeth | zum 81. |
| 20.09. | Viehweg, Annemarie | zum 78. |
| 23.09. | Unterdörfel, Johannes | zum 86. |
| 29.09. | Schreiter, Manfred | zum 83. |

UMWELT - FAMILIEN - RADTOUR
6. - 7. SEPTEMBER 2008

SAMSTAG, 6. SEPTEMBER
Anreise: ab 8⁰⁰ Uhr möglich
Start: Kreisentsorgungs GmbH Vogtland (KEV) Plauensche Straße 92 08223 Falkenstein
Startgebühr: 10,00 € incl. Frühstück am 2. Tag
Startzeit: 9⁰⁰ Uhr
Strecke: Falkenstein, Grünbach, Hammerbrücke, Tannenbergesthal, Morgenröthe-Rautenkranz, Beerheide, Ellefeld, Oberlauterbach
Länge: ca. 42 km
Ankunft: ca. 15⁰⁰ Uhr
Unterhaltung: Kirmestanz
Übernachtung: NUZ Vogtland unterstützt durch:

SONNTAG, 7. SEPTEMBER
Startzeit: 9⁰⁰ Uhr
Strecke: Oberlauterbach, Schönau, Altensatz, Jocketa, Helmsgrün, Treuen, Rebesgrün, Falkenstein
Länge: ca. 49 km
Ankunft: ca. 15⁰⁰ Uhr
Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis **15. August 2008** an:
Natur- und Umweltzentrum Vogtland OT Oberlauterbach
Treuerer Str. 2
08239 Falkenstein
Tel.: 03745/ 75105-0
Fax: 03745/ 75105-35
Web: www.nuz-vogtland.de
Details / Anfragen unter:
Internet: www.nuz-vogtland.de
Mail: radtour@nuz-vogtland.de
Tel.: 03745/ 75105-0

Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Neustadt Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Neustadt informiert!

Sehr geehrte Beteiligte am Flurbereinigungsverfahren Neustadt, sehr geehrte Einwohner von Neustadt,

im Zuge der Verwaltungs- und Funktionalreform im Freistaat Sachsen, die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, wurden die Aufgaben der Staatlichen Ämter für Ländliche Entwicklung auf die Landkreise übertragen. Auch für die Teilnehmergemeinschaft Neustadt ergeben sich einige Veränderungen. Ab sofort sind wir für Sie wie folgt erreichbar:

Landratsamt Vogtlandkreis, Außenstelle Oelsnitz,
Stephanstraße 9, 08606 Oelsnitz

Vorstandsvorsitzender: Herr Weiß

(Telefon: 03 74 21 / 41 – 19 43)

stellvertretende Vorstandsvorsitzende: Herr Hofmann

(Telefon: 03 74 21 / 41 – 19 57) und

Herr Görner (Telefon: 03 74 21 / 41 – 19 56)

Internet: www.VLN-Oberlungwitz.de (bitte über die Karte am linken Bildrand zur Teilnehmergemeinschaft Neustadt durchklicken)

Oberlungwitz, den 15. August 2008

gez.: Weiß, Vorstandsvorsitzender

Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Neustadt
beim Landratsamt Vogtlandkreis, Außenstelle Oelsnitz
Stephanstraße 9, 08606 Oelsnitz

Rückfragen unter Tel.: 03 74 21 / 41 – 19 43 oder – 19 57
sowie bei allen örtlichen Vorstandsmitgliedern

31. Neustadt – Treffen vom 03. bis 05. Juli 2009 in Neustadt / Spree

Auch im nächsten Jahr möchten wir wieder zum Neustadttreffen fahren. Die Gemeinde Spreetal steckt schon voll in den Vorbereitungen und Planungen und möchte bis spätestens 30.09.2008 die voraussichtlichen Teilnehmerzahlen mit den entsprechenden Übernachtungswünschen aus den beteiligten Gemeinden wissen. Wir haben geplant, am Freitag, den 03. Juli zum Treffen zu fahren und am Sonntag, dem 05. Juli wieder in die Heimat zurück zu kehren. Wir freuen uns, dass Ute Franke wieder

in altbewährter Weise die Reiseleitung übernimmt und hoffen auf rege Teilnahme. Alle Interessenten melden sich bitte bis zum 22.09.2008 in der Gemeindeverwaltung (Tel. 7 14 00) oder bei Ute Franke (7 73 75). Außerdem sucht die Gemeinde Spreetal Künstlerinnen und Künstler, wie z.B. Musik-, Tanz- oder Trachtengruppen o.ä., die sich mit am bunten Programm beteiligen. Auch hier bitten wir um telefonische Rückmeldung bis o.g. Termin unter den beiden genannten Nummern.

„Deutschland bewegt sich“

..... diese Worte hat bestimmt ein jeder schon gehört. Aber davon hören ist das Eine, mitmachen aber ist die andere Seite. So sahen wir das auch im „Sonnenpferdchen“. Die Kinder, die einmal in der Woche an einer Sportstunde unter der Leitung von Herrn Kolbe teilnehmen, wollten wissen, was in ihnen steckt. Also stellten sie sich der Herausforderung zu einem Sporttest. Vorgegebene Übungen in bestimmten Zeiten zu absolvieren und das unter den Augen von geladenen Gästen, das ist gar nicht

so einfach. Bewundernswert wie es die Kinder schafften. Natürlich zeigte sich auch auf, wo man noch ein bisschen üben sollte, will man zu den Besten gehören. Wichtig war, die Kinder haben es sehr ernst genommen, Freude an der Bewegung gezeigt und auch Mut bewiesen. Denn traut sich ein jeder schon, auf dem schmalen Balken einer Turnbank rückwärts zu gehen? Auf jeden Fall wartet auf jedes Kind fürs Mitmachen eine Urkunde und es gab auch Geschenke von den Gästen. *Sabine Wunderlich*



**Lust auf eine Probefahrt?
Schwer zu widerstehen. Der neue Scirocco.**



Testen Sie selbst! Ab sofort im Autohaus Schüler in Falkenstein.

AUTOHAUS
SCHÜLER



Oelsnitzer Straße 65 · 08223 Falkenstein
Tel. 03745-7887-0 · Fax 03745-7887-33

5. Bezelberg-Agility-Turnier in Neustadt Sport- und Gebrauchshundeverein Neustadt e.V.

Am 09. und 10. August diesen Jahres konnten wir ein kleines Jubiläum feiern. Zum bereits 5. Mal fand das Bezelberg-Agility-Turnier statt, welches bei den Teilnehmern aus ganz Deutschland und neu-

nigen Akteure zu verfolgen. Auch in diesem Jahr kam jeder der Dabeigewesenen sowohl in sportlicher Hinsicht als auch in der Versorgung mit leckeren Speisen und Getränken auf seine Kosten.



Jessica Korb mit Bundy.

erdings sogar über die Grenzen hinaus einen guten Ruf erworben hat. Über 90 Starter gingen auch in diesem Jahr auf den Parcours. Das Wetter hatte im Gegensatz zu den letzten Jahren ein Einsehen und bescherte uns zwei (fast) regenfreie Turniertage. Besonders stolz sind wir auf das Abschneiden der Starter aus unserem Verein, die sich

An dieser Stelle möchten wir uns bei Allen bedanken, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben. Insbesondere den Sponsoren, den vielen fleißigen Helfern und nicht zuletzt bei den fairen Teilnehmern, welche auch in diesem Jahr das Turnier zu einem Höhepunkt unseres Vereinslebens werden ließen. Auch im nächsten



Christin Thoß mit Kira.

Fotos: J. Zimmer

unter anderen mit einem ersten-, zwei zweiten-, vier dritten und einem vierten Platz in das Siegerfeld einbringen konnten. Leider fanden trotz des guten Wetters nur wenige Besucher den Weg auf den Bezelberg um die Leistungen der zwei- und vierbei-

Jahr werden wir wieder am 2. Augustwochenende das Bezelberg-Agility-Turnier durchführen. Vielleicht sind dann auch Sie mit dabei und freuen sich über die Geschicklichkeit der Akteure und den Spaß, den wir alle dabei hatten. *R. Schöley*

Drei tolle Fußballtage im Bezelbergstadion der SG Neustadt e. V.

Das Angebot für diese 3 Highlights kam von Volkhardt Kramer, Manager des Oberligisten VfB Auerbach und gleichzeitig Chef

Zuschauern beste gastronomische Versorgung angeboten werden und die Ordnung und Sicherheit der Mannschaften und Fans war

endete 1:1 unentschieden, wobei am Ende die Nürnberger in der 2. Halbzeit das Sagen hatten und einen Sieg verdient gehabt hätten. 3 Tage später trat der VfB Auerbach gegen den SV Motor Babelsberg an und erspielte sich einen jederzeit verdienten 3:1 Sieg heraus. Die junge Auerbacher Mannschaft zeigte viel Selbstvertrauen und eine sehr gute Taktik in dieser Phase der Vorbereitung auf die neue Saison. Am Freitag, 01.08. kam es zur Begegnung VfB Auerbach gegen den Regionalligisten Holstein Kiel. Torwarttrainer der Nordländer ist der bekannte ehemalige Torwart vom FC St. Pauli, Klaus Thomforde. Auch die Spieler und Ver-

seitens des Heimvereins. Am Ende musste sich der VfB Auerbach dem Regionalligisten mit 4:0 geschlagen geben, wobei in der ersten Halbzeit eine klare Ausgeglichenheit erreicht wurde. Die Kraft nach der anstrengenden Vorbereitung ließ am Ende des Spiels bei den Auerbachern merklich nach und Holstein Kiel kam zum verdienten Sieg. Am Ende dieser drei Tage kann man sagen, tolle Spiele für die Zuschauer (leider bei durchschnittlich 150 – 200 Zuschauern ein paar zu wenig), zufriedene Mannschaften und eine ausgezeichnete Visitenkarte für den gastgebenden SG Neustadt e. V. Alle Mannschaften, außer Chemnitz überreichten noch Gastgeschenke



Aufstellung zum Spiel 1. FC Nürnberg II gegen Chemnitzer FC

der Firma Kramer Sportmarketing. Die Vereinsführung der SG Neustadt zögerte keinen Augenblick und sagte sofort zu. Mannschaften wie den Chemnitzer FC, 1. FC Nürnberg II, SV Motor Babelsberg und Holstein Kiel im heimischen Bezelbergstadion begrüßen zu dürfen, das passiert nicht alle Tage. Natürlich wollten die Neustädter Fußballer beste Gastgeber für die Regionalmannschaften und den VfB Auerbach sein. Die Planung und Durchführung übernahm ein kleines aber erprobtes Team von Sportfreunden und Vereinsmitgliedern. So konnte an allen Tagen den

gewährleistet. Als Stadionsprecher an allen drei Tagen fungierte wieder Sportfreund Dietrich Winter, der durch seine Ankündigungen das Flair der großen Stadien in Neustadt aufblitzen ließ. Von Seiten aller Mannschaften wurde der Zustand des Platzes und die Organisation gelobt. „Wir kommen sehr gerne wieder, der Platz war einwandfrei in Ordnung“, so die Meinung des Trainers vom 1. FC Nürnberg II, René Müller, auch bekannt als ehemaliger Trainer des VFC Plauen. Am 26.07.08 spielte der Chemnitzer FC gegen den 1. FC Nürnberg II. Das Spiel



VfB Auerbach gegen Holstein Kiel; Strafraumszene vor dem Auerbacher Tor

antwortlichen von Holstein Kiel waren begeistert vom Zustand der Spielfläche des Bezelbergstadions und der herzlichen Begrüßung

in Form von Wimpel und Trikots an den Verein und bedankten sich für die Gastfreundschaft in Neustadt.

Bert Blechschmidt



METALL eG Auerbach

FACHGROSSHANDEL • SANITÄR • HEIZUNG • STAHL • BAUBESCHLÄGE



Besuchen Sie uns nach
Terminvereinbarung.
Wir beraten Sie gerne.

Dr.-W.-Külz-Straße 10-14
08209 Auerbach/Vogtl.
Telefon (0 37 44) 82 60-29
Telefax (0 37 44) 82 60-37
eMail: info@metall-eg.de
Internet: www.metall-eg.de

Öffnungszeiten der ganzjährigen
Bäder- & Saunaausstellung:
Montag bis Fr 9.00 bis 18.00 Uhr
Sa 9.00 bis 12.00 Uhr



NEU • NEU • NEU • NEU • NEU

- verwandbare Polstermöbel
- sitzen liegen *chillout*
- Patentierete Schlafsysteme
- Esstische Stühle
- Couchtische Sessel
- Bildergalerie
- Outdoor Möbel



Tischlerei Weigel GmbH
Neustädter Str. 7
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Tel.: 03745 / 7630 tischlerei-weigel.de

NEU • NEU • NEU • NEU • NEU

Abschied vom Kindergarten Sonnenpferdchen

Am 07. August wurden alle Schulanfänger mit ihren Eltern zu einem gemeinsamen Abschluss vom Kindergarten eingeladen. Nachdem es am Vormittag ein gemeinsames Frühstück vom Kindergarten und einen Eisbecher von den Eltern der Schulanfänger gab, gingen die Kinder in den Wald. Es wurde der Baum mit den Zuckertüten gesucht, aber leider, sie fanden ihn nicht. Enttäuscht kamen sie zurück zum Kindergarten und siehe da, was war da im Garten, „ein Baum“, an dem Zuckertüten hingen. Nun war die Freude groß und die Welt wieder in Ordnung. Große und kleine Tüten – und wer bekommt die großen? Natürlich die Schulanfänger. Der Baum war schnell abgeerntet. Die Kinder hatten alle ihre Tüten, welche sie auch gleich erkannten. Denn zuvor konnten sie ihre Wünsche den Erzieherinnen mitteilen. Ob Prinzessin, Tänzerin, Fußballer oder ein ganz toller roter Flitzer, es blieb kein Wunsch unerfüllt. Am Abend wurde dann ein schönes Abschiedsfest gefeiert. Mit einem kleinen Programm erfreuten uns die Kinder und Erzieherinnen. Danach ging es zur Feuerstelle, wo schon ein kleines Feuer angezündet war. Ein Vati hatte schöne Astgabeln geschnitzt, an die wir nun Roster, kleine Würstchen und Brotscheiben steckten und sie dann ins Feuer hielten. Alle Eltern und auch ich möchten sich bei dem Team des Kindergartens „Sonnenpferdchen“ recht herzlich bedanken und „Auf Wiedersehen“ sagen.

Im Namen aller Eltern Gerdi Ficker

Kleinanzeigen - Preise

3 Zeilen á 30 Zeichen 5.- €
jede weitere Zeile 50 Cent
Chiffre 5.- €

Fragen?

037467/22456

„Hurra, ich bin ein Schulkind und nicht mehr klein...“

7 Kinder unseres „Sonnenpferdchens“ nahmen vor einigen Tagen Abschied von ihren Kindergartenfreunden und Erzieherinnen. Denn in ein paar Tagen werden sie stolz das erste Mal ihren Ranzen zur Schule tragen. Da kann sich ein jeder vorstellen, wie aufgeregt die Kinder waren. Und dieses Jahr war es besonders toll, weil,... tja, weil doch der Weg zu unserem „Märchenwald“ (so bezeichnen wir das Waldstück gleich nach den Gärten in Poppengrün) versperrt war. Und gerade dort gab es in den letzten Jahren immer wunderschöne Zu-



ckertütenbäume. Jetzt aber weiden da auf der Wiese Pferde, die wir toll finden und auch gern besuchen. Aber wo gibt es in diesem Jahr den Zuckertütenbaum??? Deshalb begaben wir uns am Donnerstag, den 7. August wie

Detektive auf die Spurensuche nach einem solchen Baum. Ausgerechnet an diesem Tag war es sehr warm und wir mussten, nachdem wir erfolglos am Forstweg und Hinteren Weg unsere Nachforschungen betrieben hatten, erst einmal am Kindergarten eine Verschnaufpause einlegen. Wir beschlossen, dass wir von unserem Hexenberg im Garten Ausschau nach einem Zuckertütenbaum halten wollten. Groß wurden allerdings die Kinderaugen als wir im Gartengelände ankamen. Denn Karoline Zuckertüte musste wäh-

rend unseres Erkundungsganges ihre Arbeit in unserem Garten getan haben. Zierte doch unseren Weidentunnel viele kleine Tüten und größere davon fanden die Kinder zwischen bunten Luftballons hängend am Essigbaum. War das



eine Freude! Sichtlich zufrieden, aber auch geschafft vom aufregenden Vormittag trug ein jedes Kind seine Tüte ins Haus. Für die 7 Schulanfängerkinder blieb aber noch eine Überraschung für den frühen Abend. Gemeinsam mit ihren Eltern wollten sie sich noch einmal im „Sonnenpferdchen“ treffen. Das erste Mal sollte an unserer Feuerstelle im Garten ein kleines Feuer entfacht werden, um dort mit Spießchen, die ein Vati (ihm sei an dieser Stelle nochmals dafür gedankt) extra anfertigte, Würstchen und Brot zu rösten. Und natürlich wollten sich die Kinder bei den Eltern, besonders bei ihren Muttis für all die Liebe und Fürsorge bedanken, die sie in ihren ersten Lebensjahren erfahren durften und, die ihnen auch den Weg durch den neuen Lebensabschnitt erleichtern werden. „Kindergartenzeit ade, jetzt lernst du das A B C, ...“
Macht es gut - Laura, Norin, Leon, Oskar, Tony, Marvin, Marcel - Das wünschen euch die Kinder und das Team vom „Sonnenpferdchen“.

Senioren-Tagesfahrt ins Schwarzatal

Am Dienstag, den 22. Juli 2008 um 06.15 Uhr unternahmen wir mit den Senioren aus Neustadt eine Ausfahrt ins schöne Schwarzatal.

Durch viele Umleitungen kamen wir endlich doch ans erste Ziel. Ab Obstfeldes Schmiede sind wir mit der Bergbahn bis Cursdorf

gefahren, wo uns der Bus wieder abgeholt hat und uns zum Hotel „Am Goldberg“ in Bad Blankenburg brachte. Dort wurde uns Schweinebraten mit thüringischen Klößen serviert. Anschließend wurden wir vom Gesangsduo Silvia und Laurent mit schöner Musik und kleinen Späßen unterhalten, es durfte auch getanzt werden. Bei Kaffee und Kuchen verging die Zeit sehr schnell. Schon mussten wir wieder aufbrechen, um die Rückfahrt über Saalfeld – Lobenstein nach Hause anzutreten. Es war wieder eine schöne Fahrt, wenn auch mit Hindernissen und Umleitungen, aber bei schönem Wetter und guter Laune brachte uns Dieter, der Busfahrer, heil und gesund wieder nach Hause.

Eure Gerda und Karin

